

Hochland Kurier

Nummer 12
Dezember 2022
Jahrgang 28



**Regionalzeitung und
offizielles Mitteilungsblatt der Ortschaft Schönfeld-Weißig**

mit den Ortsteilen Borsberg, Cunnersdorf, Eichbusch, Eschdorf, Gönnsdorf, Helfenberg, Krieschendorf, Malschendorf, Pappritz, Reitzendorf, Rockau, Rossendorf, Schönfeld, Schullwitz, Weißig und Zaschendorf

**Ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr**



Weihnachtsmarkt
am Renaissanceschloss Schönfeld

Foto: Britt Schöne

Information Ortsvorsteherin	S. 3	Kirchliche Nachrichten	S. 10 - 13	Leserservice	S. 35
Ortschaft Schönfeld-Weißig	S. 4 - 6	Aus den Ortsteilen	S. 18 - 25	Spielpläne	S. 36
Weihnachtsmarkt	S. 7	Vereinsleben	S. 28 - 33	Veranstaltungen	S. 37
Geburtstage	S. 9	Brauchtum	S. 34	Notdienste	S. 38

Örtliche Verwaltungsstelle Schönfeld-Weißig

Sitz: Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden-Weißig

- **Büro der Ortsvorsteherin
und Sekretariat der Verwaltungsstelle** II/211
Telefon: 0351/4 88 79 01
E-Mail: ortschaft-schoenfeld-weissig@dresden.de
- **Verwaltungsstellenleiter** II/ 210
Telefon: 0351/4 88 79 00
- **Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen** II / 207
Telefon: 0351/4 88 79 12
- **Ortschaftsangelegenheiten und Finanzen** II / 207a
Telefon: 0351/4 88 79 17
- **Ordnung und Sicherheit** II / 204
Telefon: 0351/4 88 79 15
- **Allgemeine Bauangelegenheiten**
Straßen- und Tiefbau II / 221
Telefon: 0351/4 88 79 26
Hochbau, Bauüberwachung und -planung II / 220
Telefon: 0351/4 88 79 24
- **E-Mail für alle Sachgebiete:**
ortschaft-schoenfeld-weissig@dresden.de
- **E-Mail Hochlandkurier:**
hochlandkurier@dresden.de
- **E-Mail Bürgerbüro:**
ortschaft-schoenfeld-weissig-buergerbuero@dresden.de
- **Bürgerbüro** II / 228
Achtung! Im Bürgerbüro **Donnerstag von 13 bis 17 Uhr**
nur mit **Terminvergabe!**
Telefon: 0351/4 88 79 67
Terminvergabe: 0351/4 88 79 67
Priorisierung bargeldloser Zahlungsverkehr
E-Mail: ortschaft-schoenfeld-weissig-buergerbuero@
dresden.de
- **Sprechzeiten Örtliche Verwaltungsstelle und Bürgerbüro**
Montag 09:00 bis 12:00 Uhr
ab 13:00 Uhr nach Vereinbarung
Dienstag, Donnerstag (s. o.)
09:00 bis 12:00 Uhr, 13:00 bis 17:00 Uhr
17:00 bis 18:00 Uhr nach Vereinbarung
Mittwoch, Freitag
keine Sprechzeit, in Einzelfällen nach Vereinbarung

- **Bürgerpolizist** II/224
Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden
Telefon: 03 51/4 88 79 55
Sprechzeit Dienstag 15:00 bis 18:00 Uhr
- **Polizeirevier Dresden-Nord**
Stauffenbergallee 18, 01099 Dresden
Telefon: 0351/65 24 41 00
täglich 24 Stunden erreichbar
- **Bibliothek Weißig** II/214
Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden
Telefon: 03 51/4 88 79 05
Öffnungszeiten
Montag 10:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Dienstag 10:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 10: 00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag geschlossen
- **Abfallentsorgung**
Abfall-Info-Telefon 0351/4 88 96 33
Abfuhrdaten auf www.dresden.de/abfall
- **Einwahl in alle Ämter der Landeshauptstadt Dresden:**
0351/4880
- **Sozialberatung, Frau Liepack** II/223
Sprechzeit (außer am 19., 26.10.2022)
Mittwoch 08:30 bis 12:30 Uhr
Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden
Telefon: 0351/4 88 79 21
außerhalb der Sprechzeit erreichbar unter
Telefon: 0351/4 11 96 39
- **Sozialer Dienst für SeniorenInnen
und Angehörige** II/223
Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden
Telefon: 0351/4 88 85 54
Sprechzeit
Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr
und nach Vereinbarung

**Die nächste Ausgabe erscheint in der ersten vollen Kalender-
woche des neuen Monats.** Layout, verantwortliche Redakteurin:
Antje Kuntze, Annahmeschluss: jeweils am 10. eines Monats

Anzeigen	Redaktion
Telefon 03 72 08/876-211	Telefon 03 51/4 88 79 12
Fax 03 72 08/876-299	Fax 03 51/4 88 79 19
anzeigen@riedel-verlag.de	Hochlandkurier@dresden.de

Die Erste Stellvertretende Ortsvorsteherin informiert

■ Ein herzliches Hallo ins Schönfelder Hochland!

Ich freue mich besonders, dass ich Sie in diesem Jahr wieder einladen darf, am dritten Adventswochenende den Weihnachtsmarkt rund um Schloss Schönfeld zu besuchen. Lassen Sie uns gemeinsam am 10. und 11. Dezember bei weihnachtlichen Genüssen und vorweihnachtlicher Stimmung ein paar unbeschwerte Stunden genießen. Ich freue mich darauf Sie in Schönfeld begrüßen zu dürfen.

Im Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig hat es zum 11. November 2022 eine Veränderung dahingehend gegeben, dass sieben, für die Liste der CDU gewählte Mandatsträger von der Parteizugehörigkeit zurückgetreten sind. Sie werden zukünftig Ihr Mandat als gewählte Mitglieder des Ortschaftsrates in einer unabhängigen, neu zu gründenden Wählervereinigung weiterführen.

Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig hat in seiner Novembersitzung beschlossen, das Verfahren zur Gratulation bei Alters- und Ehejubiläen umzustellen. Diese schöne Tradition soll selbstverständlich beibehalten werden. Allerdings haben die letzten Jahre unter Coronabedingungen auch gezeigt, dass es an der Zeit ist, neue Ideen zu entwickeln und umzusetzen. Ab Januar 2023 werden die Jubilare, neben dem Glückwunschscheiben, neu gestaltete Gutscheine in Höhe der festgelegten Zuwendung erhalten. Für die Einlösung dieser Gutscheine konnten wir viele regionale Partner gewinnen. Die Gutscheine können nunmehr sehr individuell, den Bedürfnissen angepasst eingelöst werden. Neben diesem Mehrwert für die Jubilare unterstützen wir gleichzeitig die regionalen Händler und Gewerbetreibenden.

Am 10. November 2022 fand eine weitere, mit Spannung erwartete und gut besuchte Einwohnerversammlung zur geplanten Wiedereröffnung des Fernsehturms statt. Es wurden konkrete Planungen und teilweise auch neue Ideen vorgestellt, für die es sich lohnt, dass sie weitergedacht werden. Dies natürlich immer in Hinblick auf die sensible Verkehrssituation rund um den Turm und mit Rücksicht auf die direkten Anwohner. Andererseits gilt es aber auch den positiven Effekt zu betrachten, den die geplante Wiedereröffnung mit sich

bringt. Ein zeitnahe Mehrwert für die Entwicklung im Straßenbau und den ÖPNV für das Schönfelder Hochland, der ohne dieses Projekt sicherlich in diesem Umfang in den kommenden Jahren so nicht geplant worden wäre.

Zur Informationsgewinnung und Qualitätssicherung über den Busverkehr im Schönfelder Hochland führt die Firma Müller Busreisen GmbH aktuell eine Umfrage zum Busverkehr durch. Ich möchte Sie gern ermuntern an dieser Umfrage teilzunehmen. Auch wenn Sie noch nicht zu den regelmäßigen Nutzern des öffentlichen Nahverkehrs gehören, so gibt Ihre Meinung dennoch Aufschluss über Verbesserungsmöglichkeiten zu den angebotenen Linien. Noch bis zum 31.12.2022 haben Sie die Möglichkeit, an der Umfrage teilzunehmen. Die Firma Müller Busreisen verlost für die Teilnahme außerdem zehn Kaufland-Gutscheine im Wert von je 50 Euro. Nähere Informationen finden Sie auch auf Seite 5 dieser Ausgabe.

In den vergangenen Tagen wurden an vielen Stellen im Schönfelder Hochland verstärkt Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt. Die anschließende Auswertung hat ergeben, dass insbesondere in den Morgen- und Nachmittagsstunden, also im Berufsverkehr, vermehrt erhebliche Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt wurden. Ich möchte alle motorisierten Verkehrsteilnehmer nochmals sensibilisieren, ganz besonders in den Ortsdurchfahrten die angegebenen Geschwindigkeitsbegrenzungen unbedingt einzuhalten. Insbesondere in der dunklen Jahreszeit mit nassen und stellenweise glatten Straßenverhältnissen stellt eine überhöhte Geschwindigkeit eine extreme Gefährdung vor allem für unsere jüngsten Verkehrsteilnehmer dar.

Mit den besten Wünschen für eine friedvolle und besinnliche Adventszeit verbleibe bis zum nächsten Jahr

Herzlichst

Ihre Manuela Schreiter

Erste Stellvertretende Ortsvorsteherin

Ortschaft Schönfeld-Weißig

■ Sitzungstermin

Die **nächste Sitzung des Ortschaftsrates Schönfeld-Weißig** findet **am 16. Januar 2023, um 19:30 Uhr**, im Ratssaal der Verwaltungsstelle (Bautzner Landstraße 291 in 01328 Dresden) statt.

Aktuelle Sitzungstermine und -informationen erhalten Sie über die offizielle Website der Landeshauptstadt Dresden

■ www.dresden.de ■ ratsinfo.dresden.de

Schönfeld-Weißig ONLINE unter www.dresden.de/schoenfeld-weissig

Ortschaft Schönfeld-Weißig

Öffentliche Bekanntmachung des Ortschaftsrates Schönfeld-Weißig

- In der 38. Sitzung des Ortschaftsrates Schönfeld-Weißig am Montag, dem 7. November 2022 hat der Ortschaftsrat folgende Beschlüsse gefasst

Bebauungsplan Nr. 3064, Dresden-Bühlau Nr. 11, P+R-Platz Rossendorfer Schleife

hier:

- Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan**
- Grenzen des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans V1625/22** – Zustimmung mit Ergänzungen (Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0)
 - Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften beschließt nach § 2 Abs. 1 BauGB für das Gebiet östlich der Liegauer Straße und südlich der Bautzner Landstraße in Dresden-Bühlau einen Bebauungsplan nach § 8 f. BauGB aufzustellen. Dieser trägt die Bezeichnung: Bebauungsplan Nr. 3064, Dresden-Bühlau Nr. 11, P+R-Platz Rossendorfer Schleife
 - Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften beschließt die Grenzen des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes entsprechend der Anlagen 1 und 2.
 - Der Oberbürgermeister wird beauftragt, einen Architekturwettbewerb zur Gestaltung des Parkhauses und Umfeldes auszurufen; der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig ist zu beteiligen.
 - Der Parkbereich ist mit mindestens 250 Stellplätzen zu planen.
 - In Anlehnung an § 14 der Eingliederungsvereinbarung ist erneut die Verlagerung der Gleisschleife an mindestens den westlichen Ortszugang von Weißig zu prüfen.
 - Es ist zu prüfen, ob die Rossendorfer Straße zukünftig als Straße für den Durchgangsverkehr in beide Richtungen freizugeben ist.

Bebauungsplan Nr. 233.2, Dresden-Rossendorf Nr. 3, Gewerbegebiet Eschdorf/Rossendorf

hier:

- Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Bebauungsplanes**
- Grenzen des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes V1778/22** – Zustimmung mit Ergänzungen (Ja 13 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0)
 - Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften beschließt nach § 1 Abs. 8 i. V. m. § 2 Abs. 1 BauGB ein Verfahren zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 233, Dresden-Rossendorf Nr. 1, Gewerbegebiet Eschdorf/Rossendorf durchzuführen. Der Bebauungsplan trägt die Bezeichnung: Bebauungsplan Nr. 233.2, Dresden-Rossendorf Nr. 3, Gewerbegebiet Eschdorf/Rossendorf
 - Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften beschließt die Grenzen des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes entsprechend den Anlagen 1 und 2.
 - Im Zuge der Entwicklung des Standortes als Gewerbegebiet soll die Anbindung mittels ÖPNV dahingehend geändert werden, als dass die vorhandene Haltestelle „Gutsweg“ in das zu erschließende Gewerbegebiet verlegt sowie ein Fuß- und Radweg an den bestehenden Fahrradweg B6 in ca. 800 m Entfernung errichtet wird, um zukünftig die Erreichbarkeit des Standortes für Beschäftigte und Kunden zu sichern.

Einzelhandels- und Zentrenkonzept der Landeshauptstadt Dresden, Fortschreibung 2022

V1807/22 – Zustimmung mit Ergänzungen (Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0)

- Der Stadtrat beschließt das Einzelhandels- und Zentrenkonzept der Landeshauptstadt Dresden, Fortschreibung 2022 (Anlage 1).
- Änderungen und Anpassungen des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes innerhalb des Fortschreibungszyklusses sind dem Stadtrat zum Beschluss vorzulegen.
- Das OTZ Weißig ist um die Flurstücke 9/1, 9/3 und 9/4 als Zentrum zu erweitern.

Konzept zur „Erhöhung der Lebensqualität in Stadtvierteln und Verringerung der Auswirkungen des Kfz-Verkehrs“

A0324/22 – Ablehnung (Ja 4 Nein 9 Enthaltung 1 Befangen 0)

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ein Konzept zur Erhöhung der Lebensqualität in Stadtvierteln und Verringerung der Auswirkungen des Kfz-Verkehrs u.a. unter Einbeziehung der folgenden Punkte bis Ende 2022 zu erstellen:

- Erhöhung der Sicherheit und selbständigen Mobilität von Kindern, sowie allgemein der Sicherheit im Rad- und Fußverkehr, durch die Umsetzung von Maßnahmen, die eine Verkehrsberuhigung im Stadtviertel fördern:
 - Planung und Gestaltung von Straßen in Stadtvierteln bei Umbau oder Neubau mit dem Ziel der Verkehrsberuhigung,
 - Umsetzung vereinfachter baulicher und verkehrsorganisatorischer Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung in vorhandenen Straßen wie z.B. Einengungen, Aufpflasterungen, Blumenkübel, gegenläufige Einbahnstraßen, modale Filter, Dialog Displays zur Geschwindigkeitsanzeige,
 - Besondere Beachtung von sensiblen Einrichtungen wie Kitas, Schulen, Krankenhäusern, Pflegeheimen.
- Erhöhung der Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum in Stadtvierteln durch
 - Neuverteilung der Flächen und Erweiterung der Seitenräume,
 - Einrichtung von Spielstraßen, Anliegerstraßen und Begegnungszonen,
 - in Einzelfällen Sperrung von ausgewählten Straßen für den Kfz-Verkehr, um wohnortnahes Spiel, Sport und Spaß zu ermöglichen, z.B. als temporäre Spielstraßen oder Sommerstraßen,
 - Ermöglichung der vereinfachten Durchführung der Sperrung von Straßenabschnitten für Straßenfeste o.ä. auf Antrag der Anwohner*innen,
 - Intensivierung der Straßenbegrünung.
 - Durchführung von Mobilitätsexperimenten unter Beteiligung der Anwohner*innen zur Erhöhung der Sicherheit und Verbesserung der Aufenthaltsqualität.
 - Durchführung wirksamer Kontrollen zur Einhaltung der Verkehrsregeln (Geschwindigkeit und Parken).

Die Finanzierung ist im Zuge der Haushaltsplanung 2023/24 zu berücksichtigen.

Einwendungen gegen den Entwurf der Haushaltssatzung 2023/2024 gemäß § 76 SächsGemO

V1898/22 – zur Kenntnis genommen

Die zulässigen und fristgerecht eingereichten 957 Einwendungen wurden unter den folgenden 13 Themenkomplexen zusammengefasst:

- Finanzielle Unterstützung der Dresdner Friedhöfe
- Wirtschaftsplan Heinrich-Schütz-Konservatorium-Dresden (HSKD)
- Mehrbedarf für Gleichstellungsprojekte (Produkt 10.100.11.1.1.06)
- kommunale Kulturförderung (10.100.25.4.0.01)
- Erhöhung der Aufwendungen für die Produkte „Einrichtungen der Jugendarbeit“

Ortschaft Schönfeld-Weißig

- f - Förderung Träger der Wohlfahrtspflege
 - g - Bereitstellung zusätzlicher Mittel für Villa Akazienhof Altgruna
 - h - Bereitstellung zusätzlicher Mittel für Bäume und Bestandserhaltung
 - Umbau Fußgängerquerung Altstrehlen
 - Mittelbereitstellung für eine Halbtagesstelle für Projekt "Chancenlosen"
 - k - Berufsschulzentrum für Agrarwirtschaft und Ernährung,
 - Standort Altroßthal
 - Anhebung der jährlichen institutionellen Förderung des "Lokale Agenda 21 für Dresden e. V."
 - m - Chinesischer Pavillon
- Alle Einwendungen zu den 13 Themenkomplexen werden zurückgewiesen.

Verwendung von Investitionsmitteln - Altes Feuerwehrgerätehaus Pappritz

V-SW0500/22 - Zustimmung mit Änderungen (Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0)

Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig beschließt die Verwendung der Haushaltsreste 2022 aus der zur Verfügung stehenden Investitions-pauschale in Höhe von 150.000,00 Euro für das alte Feuerwehrgerätehaus Pappritz und stellt diese dem Oberbürgermeister zur Verfügung.

Verwendung von Verfügungsmitteln - Feuerwehrverein Pappritz e. V. - Herbst- und Kinderfest 2022

V-SW0502/22 - Zustimmung (Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0)
Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig beschließt die Verwendung von Verfügungsmitteln für den Feuerwehrverein Pappritz e. V. zur Durchführung des Herbst- und Kinderfest am 30.10.2022 in Höhe von 600,00 Euro.

Verwendung von Verfügungsmitteln - Seniorengruppe Schönfeld - Weihnachtsfeier 2022

V-SW0501/22 - Zustimmung (Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0)
Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig beschließt die Verwendung von Verfügungsmitteln für die Durchführung der Seniorenweihnachtsfeier der Seniorengruppe Schönfeld am 14.12.2022 in Höhe von 380,00 Euro.

Einvernehmen mit dem Ortschaftsrat gemäß § 9 (2) Eingemein- dungsvereinbarung über die Nutzung (Vermietung/Verpachtung) ei- ner Teilfläche des Flurstückes 48/5, Gemarkung Weißig

V-SW0503/22 - Zustimmung (Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0)
Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig stimmt der Nutzung (Vermie-
tung/Verpachtung) einer Teilfläche des Flurstückes 48/5, Gemarkung
Weißig (ca. 53 m²) als Erweiterungs- bzw. Arrondierungsfläche an den
Eigentümer bzw. Nutzer des Flurstückes 47 der Gemarkung Weißig zu.

■ Fahrgastumfrage zum Busverkehr im Linien- und Schulbusgebiet von Müller.Bus.

Seit vielen Jahren ist das Verkehrsunternehmen Müller.Bus. für den Linien- und Schulbusverkehr im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und im Dresdener Umland, sowie seit diesem Jahr auch im Landkreis Bautzen unterwegs. Aber was weiß man über Müller.Bus., wie ist das Image des Unternehmens bei seinen Kunden und bei allen Bürgerinnen und Bürgern? Um dies herauszufinden, und um Ansätze für zukünftige Verbesserungen und Informationsmaßnahmen zu identifizieren, hat das Verkehrsunternehmen eine Online-Umfrage mit Fragen zum Image, aber auch zur Qualität und Bekanntheit einzelner Angebote gestartet. Nicht nur die Fahrgäste von Müller.Bus. sind dazu aufgefordert an der Umfrage teilzunehmen, sondern alle Interessierten haben hierbei die Möglichkeit, ihre Meinung zum Busverkehr zu äußern.

Die Teilnahme an der Umfrage erfolgt ausschließlich online und ist auf der Müller.Bus. Homepage unter der Rubrik Aktuelles zu finden. Unter den Teilnehmern werden 10 Kaufland Gutscheine im Wert von je 50 Euro verlost, die Teilnahme an der Umfrage ist im Zeitraum vom 7. November bis zum 31. Dezember 2022 möglich.

Müller Busreisen GmbH

Stolpner Straße 4 | 01833 Stolpen-Langenwolmsdorf
www.mueller-bus.de, Pressesprecher: Oliver Blau
E-Mail info@mueller-bus.de | Telefon 035973 226-0



■ Ihr Sachgebiet Ordnung und Sicherheit informiert

Rotmarkierung von Radwegen

Im Rahmen des Förderprojektes „Klimaschutzprojekte im kommunalen Umfeld“ wurden im Stadtgebiet von Dresden viele Radwegabschnitte mit einer Rotmarkierung versehen. Auch im Schönfelder Hochland erfolgte an mehreren Stellen die Rotmarkierung. Diese wurden im Ortsteil Weißig, entlang der Bautzner Landstraße, an den Zufahrten zur Aral-Tankstelle, BayWa sowie der Bahnhofstraße aufgebracht. Ziel dieser Maßnahme soll sein, den Radverkehr sicherer zu machen.



■ Städtische Weihnachtsbaumsammlung

29. Dezember 2022 bis 7. Januar 2023 – Ortschaft Schönfeld-WeiBig

Sie können Ihren Weihnachtsbaum in der Zeit vom 29. Dezember 2022 bis 7. Januar 2023 gebührenfrei bei der städtischen Weihnachtsbaumsammlung abgeben. Dazu werden über 100 Sammelplätze im gesamten Stadtgebiet eingerichtet. Des Weiteren ist die Abgabe bei den städtischen Wertstoffhöfen bis Ende Januar gebührenfrei möglich.

Stellplätze Entsorgungsfahrzeug in der Ortschaft Schönfeld-WeiBig

- 07. Januar 2023, 8 bis 10 Uhr
Pappritz, Schulstraße (Parkplatz)
- 07. Januar 2023, 10 bis 12 Uhr
WeiBig, Bautzner Landstraße (Parkplatz Gasthof WeiBig)

Tipps und Hinweis: Bitte geben Sie Ihren Baum ohne Weihnachtsschmuck und unverpackt ohne Plastiktüten ab, da die Bäume anschließend zu Holzhackschnitzeln verarbeitet werden. Sie finden alle Abgabemöglichkeiten online unter www.dresden.de/abfall sowie unter www.dresden.de/stadtplan/abfall.

Nach dem Ende der städtischen Weihnachtsbaumsammlung können Sie Ihren Baum bei den Wertstoffhöfen und Grünabfallannahmestellen abgeben. Ab 1. Februar fällt dafür allerdings eine Gebühr an.

Bei Fragen können Sie sich an die Abfallberatung der Landeshauptstadt wenden: E-Mail: abfallberatung@dresden.de sowie Abfall-Info-Telefon (03 51) 4 88 96 33

Sprechzeiten Montag bis Freitag: 8 bis 12 Uhr, zusätzlich
Dienstag und Donnerstag: 13 bis 17 Uhr.

Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft

■ Bürgerbeteiligung zum Verkehrs- und Mobilitätskonzept „Fernsehturm Dresden“

Am Donnerstag, 10. November, 18 Uhr, fand im Gasthof WeiBig auf Einladung von Oberbürgermeister Dirk Hilbert eine Einwohnerversammlung zur Fortschreibung des Verkehrs- und Mobilitätskonzeptes für den Dresdner Fernsehturm statt.

In Ergänzung zur Einwohnerversammlung startet am heutigen Donnerstag, 17. November, eine Online-Beteiligung. Bis Sonntag, 4. Dezember, haben Interessierte die Möglichkeit, Anregungen und Hinweise zur Fortschreibung des Verkehrs- und Mobilitätskonzeptes „Fernsehturm Dresden“ online einzubringen.

Weitere Informationen sowie der Link zur Beteiligung sind unter www.dresden.de/fernsehturm veröffentlicht. Zusätzlich gibt es ab dem heutigen Donnerstag, 17. November, die Möglichkeit, Anregungen und Hinweise zum Konzept im Stadtbezirksamt Loschwitz, Grundstraße 3, sowie in der Verwaltungsstelle Schönfeld-WeiBig, Bautzner Landstraße 291, einzureichen.

Digital und vor Ort finden Interessierte das von der Ingenieurgesellschaft Hoffman und Leichter erarbeitete teilräumliche Mobilitätskonzept, Kartenmaterial sowie die Aufzeichnung der Einwohnerversammlung vom 10. November.

Alle Anregungen und Hinweise aus der zurückliegenden Einwohnerversammlung, der Online-Beteiligung sowie den Rückmeldungen werden aufgenommen, behandelt und veröffentlicht sowie letztlich im zuständigen Organ der Gemeinde behandelt.

Weitere Informationen: www.dresden.de/fernsehturm

■ Neues in der Bibliothek (Auswahl)

■ Romane:

- Jean-Luc Bannalec: Bretonische Nächte
- Serhij Zhadan: Internat
- Frank Goldammer: Bruch
- Karsten Dusse: Achtsam morden im Hier und Jetzt
- Robert Galbraith: Das tiefschwarze Herz
- Isabel Allende: Violeta
- Elke Heidenreich: Ihr glücklichen Augen
- Wladimir Kaminer: Wie sage ich es meiner Mutter – die Welt erklärt: von Gendersternen bis Bio-Siegel
- Arno Strobel: Fake – Wer soll dir jetzt noch glauben?
- Nicholas Sparks: Im Traum bin ich bei dir
- Charlotte Link: Einsame Nacht
- Alexa Hennig von Lange: Die karierten Mädchen
- Donna Leon: Ein Leben in Geschichten
- Karen Duve: Sisi
- Romy Fölck: Die Rückkehr der Kraniche
- Ferdinand von Schirach: Nachmittag
- Marie Lacrosse: KaDeWe – Haus der Träume
- Joy Fielding: Die Haushälterin
- Thommie Bayer: Sieben Tage Sommer

■ Kinderbücher:

- Diana Steinbrede: Die Mondglockenblume und andere Vorlesegeschichten (Petronella Apfelmus)
- Cee Neudert: Meine schönsten englischen Kinderlieder (Tiptoi)
- Bettina Börgerding: Einfach anders (Bibi & Tina)
- Astrid Lindgren: Wir Kinder aus Bullerbü
- Linda Chapman: Korallenreich in Gefahr! (Der Nixen-Club 1)
- Nicola Förg: Idas Entscheidung (Mittsommerwind 1)
- Dinosaurier (Mein Taschenlampen-Entdeckerbuch)
- Braver Hund! Freche Katze! – Gedichte über das Wesen der Tiere
- Sonja Meierjürgen: Hunde – meine Lieblingstiere
- Sonja Meierjürgen: Katzen – meine Lieblingstiere

■ Sachbücher:

- Egon Krenz: Aufbruch und Aufstieg
- DominoKati: Echt ist mein Perfekt-Lipödem: eine unterschätzte Krankheit und wie ich gelernt habe, meinen Körper zu akzeptieren
- Eckhard Bahr: Der Dresdner Zwinger und seine Schätze
- Eckhard Bahr: Das Dresdner Schloss und seine Schätze
- Oliver G. Hamm: Dresden Architekturführer
- Nicole Czerwinka: MARCO POLO Dein Insider-Trip Dresden & Umgebung
- Jana Zieseniß: MARCO POLO Dein Insider-Trip Harz
- Oliver Gerhard: 52 kleine & große Eskapaden Potsdam und Havelland

■ DVDs:

- Wunderschön
- Jurassic world – ein neues Zeitalter
- Elvis
- Lightyear
- Paw Patrol – Einsatz für Raketen-Ryder
- Minions – auf der Suche nach dem Miniboss

Vielleicht suchen Sie ja noch ein Weihnachtsgeschenk, das viel Freude macht. Dann verschenken Sie doch einen Gutschein für die Jahresgebühr der Städtischen Bibliotheken Dresden. Diesen können Sie in der Bibliothek WeiBig erwerben.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten und gesunden Start in das neue Jahr.

Das Team der Bibliothek WeiBig



■ Bibliothek WeiBig

Bautzner Landstr. 291, 01328 DD/WeiBig, Tel.: 0351/4887905
Montag, Dienstag und Donnerstag 10 bis 12 und 13 bis 18 Uhr

Tanztee im Advent

Deutschlands Zauberschloss bleibt doch nicht ganz finster zum 11. Dezember, wo der beliebte 17. Weihnachtsmarkt rund um das historische Gemäuer auf die Besucher wartet. Bereits 15 Uhr klingen drei Trompeten, drei Posaunen, vier Saxofone und vier Rhythmusinstrumente von der Bühne im Festsaal, um mit Slowfox, Tango, Samba, Swing, Boogie, Foxtrott, Cha Cha Cha und Walzer die Sonntagsgäste zu unterhalten. In drei Blocks kann bis 18 Uhr das Tanzbein geschwungen werden. Zauberer JÜRO-Magic und Sänger Martin Schindler bringen zusätzlich Abwechslung in das überraschende Angebot von elf Musikern und einer Frau. Vielleicht gibt es auch eine beliebte Damenwahl, um schnell das Parkett beim Tanz-

tee im Advent zu beleben. Mit unter 20 Euro sind die Hochlandbewohner erstmalig nach langer Zeit wieder dabei, wenn Tanzmusik von der Zauberbühne erklingt. Das letzte Tanzvergnügen gab es im Salon Hofzinsler und wurde mit Begeisterung angenommen. Jetzt erwartet die bekannte Dresdner Dampferband das Publikum. Gepröbt wurde schon eine Weile dienstags im Renaissancebau. Nun der Auftritt aus der Organisation von Egon Höller.

Herzlich willkommen mit Jürgen Rolke von Deutschlands Zauberschloss, der anders ist als vermutet, selten wie erwartet und erst recht nicht, wie andere es gern hätten. So sein "Kredo", wie in der Einladung ausgedrückt. *Eberhart Wissel*

HERZLICH WILLKOMMEN

auf dem urgemütlichen Weihnachtsmarkt für die ganze Familie!

Samstag, 10. Dezember 2022, 12 – 22 Uhr geöffnet | Sonntag, 11. Dezember 2022, 12 – 19 Uhr geöffnet

Auf der Weihnachtsbühne sind u. a. mit dabei:

- Samstag, 15:00 Uhr
Eröffnung mit dem Weihnachtsmann und der Ersten Stellvertretenden Ortsvorsleberin
- Samstag, 15:30 – 16:30 Uhr
Adventszauber mit Blackbird
- Samstag, 18:00 – 22:00 Uhr
Christmas Open Air mit den Partypiloten

Sonntagabend, 10. Dezember 2022, 18:00 Uhr

Adventskonzert im Kerzenschein in der Kirche Schönfeld
Musik des deutschen und französischen Barock – Bach und Delalande und internationale Advents- und Weihnachtsglieder, mit dem Chor und Instrumentalisten der Freien Musikschule Pankenschlag e. V.
Leitung: Maria Gerloff, Johanna Reich

Eintritt frei – die Kirchengemeinde freut sich über angemessene Spenden zur Kostendeckung

Sonntag, 16:00 – 16:30 Uhr
und 17:00 – 17:30 Uhr
Traumhafte Märchenzeit

Auf der Weihnachtsbühne sind u. a. mit dabei:

- Sonntag, 15:00 – 16:00 Uhr
Blue Dragons Jazzband
- Sonntag, 16:30 – 17:00 Uhr
Weihnachtsspaß mit Clown Theo
- Sonntag, 17:30 – 18:30 Uhr
Gospelchor St. Michael

... an beiden Tagen wird ab 15:00 Uhr *der Weihnachtsmann* erwartet!

Weihnachtliches Markttreiben, Weihnachtslieder und natürlich der Weihnachtsmann – all das verbindet auf charmante Weise Moderator Enrico Pohl, der an diesem Adventswochenende durch das Programm führt.

Das genaue Programm entnehmen Sie bitte den Ausschüngen vor Ort. Änderungen sind nicht erwünscht, behalten wir uns jedoch vor!

Der Schönfelder Weihnachtsmarkt bezaubert durch seine besondere Atmosphäre rund um und im Renaissanceschloss Schönfeld. Im Lichterglanz des angestrahlten Schlosses und umgeben vom Duft gebrannter Mandeln, Lebkuchenherzen und Glühwein, lässt es sich herrlich um die Marktbuden schlendern. So warten neben kulinarischen Gaumenfreuden auch Kunsthandwerk, Kerzen, Kuscheliges für Winterabende und so manches mehr für den Gabentisch. Weihnachtliche Klänge - quer durch die Musikgeschichte und Musikgenre - gibt es auf der Weihnachtsbühne. Am großen Tannenbaum freut sich der Wichtelexpress viele Fahrgäste begrüßen zu können – ganz ohne Fahrpreis nimmt er die kleinsten Besucher mit auf eine Reise durch den Winterwald. Dieses vorweihnachtliche Treiben lässt sich der Weihnachtsmann nicht nehmen – auch bei ihm ist die Vorfreude groß und für die kleinen Besucher hat er ganz sicher so manche Überraschung dabei.

Auf einige liebgeordnete Traditionen muss coronabedingt in diesem Jahr leider verzichtet werden – leider auch auf das gesamte Angebot in den Räumen des Renaissanceschlosses. Dennoch freuen uns auf einen Weihnachtsmarkt, bei dem sich Gäste aus nah und fern um das Renaissanceschloss Schönfeld wohlfühlen und die Adventszeit genießen können. Trotz dieser Einschränkungen möchten wir in puncto Familienfreundlichkeit an den Weihnachtsmarkt des MDR Sachsen - Das Sachsenradio aus dem Jahr 2019 anknüpfen. Die sachsenweite Bewertung mit der Note 1,3 und somit Platz 2 sind Ansporn, auch unter den besonderen Bedingungen der Einflüsse der Coronapandemie, Ihnen – unseren Gästen – eine weihnachtliche Atmosphäre zu schaffen, bei der Sie sich herzlich willkommen fühlen und genießen können.

Und wenn der Weihnachtsmarkt am Sonntag seine Pforten schließt, sind es nur noch wenige Tage bis zum Heiligen Abend. Dann kehrt Ruhe ein in unseren Alltag und in unsere Herzen. In diesem Sinn wünschen wir Ihnen eine wunderschöne Weihnachtszeit!



■ Herzliche Einladung zu Kaukasus-Vortrag in Reitzendorf

2022 konnten endlich wieder weiter entfernte Reiseziele in Angriff genommen werden, so die Schönheiten des Großen und Kleinen Kaukasus in Georgien. Am Freitag, 09.12.2022, findet dazu um 19 Uhr ein Vortrag in der Reise-Scheune Reitzendorf, Zschendorfer Straße 2, statt. Thema ist die Vogel- und Pflanzenwelt des Kaukasus. Freuen Sie sich auf faszinierende Farbspiele der Frühjahrsflora im Mai sowie Hot Spots des Birdwatching zwischen Steppe und Gipfeln des Kaukasus. Auch die aktuelle politische Lage des bisher stabilen Georgiens wird beleuchtet. Für Getränke & Kulinarisches ist gesorgt. Sie sind Herzlich willkommen, der Eintritt ist frei!

Matthias Kunz

■ Gemeinsam unterwegs ... auch als Alleinreisende

In den letzten Jahren haben viele ihre Heimat noch besser kennengelernt, als ohnehin schon und auch viele Touristen waren und sind in unserem wunderschönen Schönfelder Hochland unterwegs. Schließlich gibt es hier auf dem rechtselbischen Hochplateau jede Menge zu entdecken und zu genießen ... oder auch sportlich unterwegs zu sein.

Schade nur, wenn man alleine ist und eigentlich viel lieber gemeinsam mit Gleichgesinnten unterwegs wäre, haben Sie das auch schon manchmal gedacht? Dem kann man abhelfen! „Alleinreisende gemeinsam unterwegs“ – damit hatte ich mich bisher nicht wirklich beschäftigt, bis ich auf Enver Nickel traf. Es war genau dieser Gedanke, der den Antrieb zur Gründung von „Nickelreisen“ gab und das Thema „Alleinreisende gemeinsam unterwegs“ fokussierte - gemeinsam unterwegs zu sein, mit Herz zu verbinden und jeden Teilnehmer*in seiner Verfassung entsprechend mitzunehmen. Egal, ob kleine oder große Schritte – für alle passend und für alle etwas dabei.



Foto: Antje Kuntze

Ich war neugierig und unternahm mit dieser wundervollen Gruppe die Kirschblütenwanderung - vom Schönfelder Renaissanceschloss über die Malschendorfer Höhe nach Pillnitz. Rührend zu sehen und zu erleben, wie der gemeinsame Umgang, fast schon einer kleinen - großen Familie gleich, zelebriert wurde und wie offen und herzlich alle neuen Teilnehmern gegenüber waren.

Alleinreisende gemeinsam unterwegs ... als Tages- oder Mehrtagesreisen oder als Kulturgenuss – der Weißiger Enver Nickel hat dabei die Bedürfnisse allein reisender Seniorinnen und Senioren nicht nur im Blick, sondern im Herzen.

Und somit war es - gerade jetzt zur Weihnachtszeit - eine Herzensgeschichte, Ihnen davon zu erzählen ... weil niemand allein unterwegs sein muss ... erst recht nicht im Schönfelder Hochland!

Ganz gleich ob mit Enver Nickel, mit Freunde, Freizeit, Kultur – mit Günter Kuhr, dem Freundeskreis Eschdorf e. V. oder so vielen Angeboten mehr – einige davon finden Sie mit Sicherheit im Hochlandkurier.

Das Weißiger Unternehmen sagt „Kommen Sie mit, hinaus ins Leben, wir freuen uns auf Sie!“ ... dem kann ich mich nur anschließen und wünsche wundervolle Gemeinsamkeiten!

Ihre und Eure Antje Kuntze

■ Auf zu einer Schlittenfahrt durch die Aktions- und Gedenktage im Dezember ... es ist nicht alles Weihnachten, oder doch?

Einen besseren Start kann ich mir in den Dezember gar nicht vorstellen ... Starten wir unsere Schlittenfahrt durch den letzten Monat des Jahres mit einem Kuss unter'm Mistelzweig, in Großbritannien ist am 1. Dezember Mistelzweig-Tag – National Mistletoe Day. In vielen anderen Ländern gehört der Kuss unter dem Mistelzweig auch zur Adventszeit. Auch einen Iiss-einen-roten-Apfel-Tag gibt es – in den Vereinigten Staaten von Amerika ... der Apfel ein schöner Einstieg, um nach dem Mistelzweig die Märchenzeit zu genießen. Weihnachten ohne Märchen geht gar nicht. Und wie war das mit den Apfelhälften?

Wer sich nicht darauf einlassen möchte, dem sei der Adventskalender empfohlen – am 1. Dezember ist der bundesweite Tag des Adventskalenders in Deutschland ... aber nicht schummeln! Und wie der Adventskalender entstanden ist, das erfahren Sie im Weihnachts-Sonderteil dieser Ausgabe. Besser gleich das Naschen auf den 2. Dezember verlegen – dann ist der bundesweite Tag der Spekulatius in Deutschland – ein ganz junger Tag, den es erst seit 2019 gibt. Es gibt auch einen Tag der Krapfen und einen Tag der Dominosteine ... der Tag der Kekse – National Cookie Day – gesellt sich am 4. Dezember in den Vereinigten Staaten auch dazu, wenn das alles auf unseren Hüften landet, wird es eng in der Badewanne, denn am 5. Dezember ist Badewannen-Party-Tag ... in Amerika. Wir sind hier nicht in Amerika? Macht nichts, am 8. Dezember können wir dafür durch die Zeit düsen, am Gibvor ein-Zeitreisender-zu-sein-Tag (USA). Diese Schlittenfahrt möchte ich machen ... bisher kennen wir ja nur den DeLorean, der in „Zurück in die Zukunft“ durch die Zeit rauschte. Vielleicht landen wir ja damit in Argentinien – am 11. Dezember zum Tango-Tag in Argentinien ... wer ist dabei? Passend zum Tango Argentinio der Sangria-Tag, da müssen wir aber lange tanzen, denn dieser Tag ist erst am 20. Dezember in den Vereinigten Staaten. Dazwischen gibt es auch noch den Tag der Zuckerwatte, der Zimtsterne, des Baumkuchens und nicht zu vergessen – den Tag des Christstollens am 10. Dezember – jedenfalls nach dem Kalender der Kuriosen Feiertage diesen seit 2020 in seinen Daten stehen. Herrlich diese Idee, dem wunderbaren Christstollen einen Tag zu widmen, wenn es so viele kuriose Feiertage gibt, dann hat der Christstollen tatsächlich einen verdient.

Dazu gibt es einen heißen Kakao, welchem der 13. Dezember gewidmet ist, oder einen Tee, der am 15. des Monats mit dem Internationalen Tee-Tag zelebriert wird.

Gerade habe ich überlegt, wie wir aus dieser Essen-und-Trinken-Nummer der Weihnachtstage und dieser Aktionstage wieder herauskommen. Ehrlich es wird nicht besser. Da folgen am 28. der Tag des Rühreies und der Pralinen, dem Tag des Fruchtekuchens und der Zuckerstange ... ich könnte fortsetzen. Und am 29. kommt der Brüller - der „Ab-auf-die-Waage-Tag“ ... in Amerika, jetzt darf jeder überlegen, wo er nach den Weihnachtsfeiertagen am liebsten wäre.

Ich verabschiede mich in diesem Jahr mit dieser etwas anderen Schlittenfahrt durch die Dezember-Aktions- und Gedenktage. Alles wirklich weihnachtlich Besinnliche lesen Sie im Sonderteil.

Ich wünsche Ihnen und Euch einen wundervollen Dezember!

Ihre und Eure Antje Kuntze

Wir gratulieren

Ein jeder Wunsch, wenn er erfüllt, kriegt augenblicklich Junge.

Wilhelm Busch

... und Wünsche gibt es im Dezember sicher jede Menge! Unser Glückwunsch an dieser Stelle geht an alle kleinen und großen Dezember-Geburtstagskinder! Mögen sich alle Ihre Wünsche erfüllen oder Sie diesen ein großes Stück näherkommen. Allen Jubilaren einen großartigen Start in das neue Lebensjahr, Gesundheit, Glück und Wohlergehen!

Auf das Herzlichste schließt sich der Ortschaftsrat Schönfeld-WeiBig diesen Glückwünschen an und gratuliert den nachfolgenden Jubilaren zu ihrem ganz besonderen Ehrentag. Auf das Glück und vor allem Gesundheit stets an ihrer Seite sind und sie einen wunderbaren Start in das neue Lebensjahr genießen können!

Alle lieben Wünsche sendet Ihre und Eure Antje Kuntze



Ihren besonderen Ehrentag feiern in ...

Borsberg

Herr Helfried Lippmann
begeht am 01.01.2023 seinen 85. Geburtstag

Cunnersdorf

Herr Christian Kunath
begeht am 20.12.2022 seinen 75. Geburtstag

Frau Christine Schumann
begeht am 25.12.2022 ihren 70. Geburtstag

Gönnsdorf

Herr Dieter Hillman
begeht am 14.12.2022 seinen 75. Geburtstag

Frau Dr. Karin Luckner
begeht am 18.12.2022 ihren 80. Geburtstag

Frau Karin Wolff
begeht am 03.01.2023 ihren 80. Geburtstag

Malschendorf

Frau Kristina Reif
begeht am 07.12.2022 ihren 75. Geburtstag

Pappritz

Herr Helmut Findeisen
begeht am 14.12.2022 seinen 85. Geburtstag

Frau Heidemarie Mitte
begeht am 16.12.2022 ihren 75. Geburtstag

Frau Gerda Reuther
begeht am 17.12.2022 ihren 80. Geburtstag

Frau Marlies Förster
begeht am 25.12.2022 ihren 80. Geburtstag

Frau Margit Schlarp
begeht am 02.01.2023 ihren 80. Geburtstag

Herr Dr. Jürgen Fischer
begeht am 24.12.2022 seinen 70. Geburtstag

Reitzendorf

Frau Dr. Annegret Wenn
begeht am 28.12.2022 ihren 70. Geburtstag

Rockau

Herr Hans-Joachim Bienert
begeht am 19.12.2022 seinen 70. Geburtstag

Frau Petra Scheunemann
begeht am 27.12.2022 ihren 70. Geburtstag

Herr Stephan Erlebach
begeht am 31.12.2022 seinen 70. Geburtstag

Rossendorf

Frau Marion Nessau
begeht am 27.12.2022 ihren 70. Geburtstag

Schönfeld

Herr Günter Taubmann
begeht am 12.12.2022 seinen 70. Geburtstag

Frau Renate Mauksch
begeht am 20.12.2022 ihren 70. Geburtstag

Frau Gudrun Volkmer
begeht am 27.12.2022 ihren 70. Geburtstag

WeiBig

Frau Lieselotte Karn
begeht am 15.12.2022 ihren 95. Geburtstag

Frau Ursula Doherr
begeht am 10.12.2022 ihren 90. Geburtstag

Herr Wolfgang Hebecker
begeht am 10.12.2022 seinen 90. Geburtstag

Frau Irene Kießlich
begeht am 05.12.2022 ihren 85. Geburtstag

Herr Erich Riedel
begeht am 10.12.2022 seinen 85. Geburtstag

Frau Ursula Senftleben
begeht am 10.12.2022 ihren 85. Geburtstag

Frau Renate Kretschmer
begeht am 13.12.2022 ihren 85. Geburtstag

Herr Dr. Waldemar Hermel
begeht am 01.01.2022 seinen 85. Geburtstag

Herr Friedrich Abele
begeht am 03.01.2023 seinen 80. Geburtstag

Herr Peter Kretschmar
begeht am 30.12.2022 seinen 80. Geburtstag

Frau Christine Köhler
begeht am 31.12.2022 ihren 75. Geburtstag

Herr Péter Szabadkai
begeht am 01.01.2023 seinen 75. Geburtstag

Frau Marion Hennig
begeht am 04.12.2022 ihren 70. Geburtstag

Herr Gerolf Lehnert
begeht am 05.12.2022 seinen 70. Geburtstag

Herr Werner Preussler
begeht am 14.12.2022 seinen 70. Geburtstag

Herr Dr. Henricus Breuls
begeht am 20.12.2022 seinen 70. Geburtstag

Herr Rainer Neumann
begeht am 28.12.2022 seinen 70. Geburtstag

Frau Renate Riedel
begeht am 30.12.2022 ihren 70. Geburtstag



Kirchliche Nachrichten

Für alle Gottesdienste gilt: Bitte beachten Sie, dass es aufgrund der derzeit geltenden gesetzlichen Bestimmungen hinsichtlich der Coronapandemie zu Änderungen der nachfolgenden Termine kommen kann. Bitte informieren Sie sich entsprechend über die Kontaktdaten Ihrer Kirchgemeinde!

■ Evangelisch-Lutherische Kirchen

■ Kirchgemeinde Bühlau

St. Michael Dresden-Bühlau, Quohrener Straße 18, 01324 Dresden
Tel. 03 51 / 2 68 30 28, FAX 03 51 / 2 68 37 38
E-Mail: kg.dresden_buehlau@evlks.de
Homepage: www.michaelsengel.de

■ Kirchgemeinde Eschdorf-Dittersbach

Bitte beachten Sie, dass aufgrund der bekannten Situation und Rahmenbedingungen Änderungen möglich sind. Aktuelle Informationen werden in den Schaukästen und auf der Homepage www.kirchspiel-dittersbach-eschdorf.de veröffentlicht.

Sa., 24.12.2022	17:00 Uhr	Krippenspiel – diesmal wieder direkt in der Kirche erlebbar!
So., 01.01.2023	17:00 Uhr	Neujahrsandacht mit Schautanz auf dem Altarplatz zum Thema "Danke für einen neuen Lebensabschnitt", Tanzduo Binder, Radebeul

■ Adventskonzert in der St. Barbara-Kirche Eschdorf

Am Donnerstag, 15. Dezember 2022, laden wir Sie 19:00 Uhr zu einem Adventskonzert des "SINGEKREIS PIRNA" in unsere adventlich geschmückte St. Barbara-Kirche in Dresden-Eschdorf ein und freuen uns auf Ihren Besuch. Bringen Sie gern Freunde und Bekannte mit. Der Eintritt ist frei. Über eine Spende würden wir uns freuen.

■ Kirchgemeinde Schönfeld-Weißig

Hauptstr. 18, 01328 Dresden, Tel. 0351/2683257
E-Mail: kg.schoenfeld_weissig@evlks.de
Homepage: www.kirchgemeinde-schoenfeld-weissig.de



Öffnungszeiten Kirchgemeindebüro und Friedhofsverwaltung:

- **Pfarrhaus Weißig:** Montag 13 bis 15 Uhr; Dienstag 8 bis 10 Uhr; Donnerstag 16 bis 18 Uhr
- **Pfarrhaus Schönfeld:** Mittwoch 15 bis 16 Uhr (in Schönfeld keine telefonische Erreichbarkeit)

Bitte beachten Sie die kurzfristigen Änderungen und Terminierungen von Gottesdiensten und weiteren Veranstaltungen und entnehmen Sie diese bitte unserer Homepage.

■ Geplante Gottesdienste

So., 04.12.2022	09:30 Uhr	Familiengottesdienst mit anschl. Basteln in Weißig
So., 11.12.2022	09:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Schönfeld
So., 18.12.2022	09:30 Uhr	Gottesdienst mit Kantate „Willkommen, süßer Bräutigam“ von Vincent Lübeck in Weißig, ausgestaltet von Chor und Instrumentalkreis der Kirchgemeinde

Sa., 24.12.2022	10:00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel der Eltern für Kinder
	15:30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel der Kurrende
	17:30 Uhr	Christvesper mit Musik des Familienquartetts Kircheis
Sa., 24.12.2022	14:00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel der Kinder
	15:30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel der Jungen Gemeinde
	17:30 Uhr	Christvesper mit Chormusik
	22:30 Uhr	Christnacht mit Musik und Texten
So., 25.12.2022	10:00 Uhr	Regionalgottesdienst zum 1. Christtag in Weißig
Mo., 26.12.2022	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Hirtenmesse von Jakob Jan Ryba in Schönfeld, ausgestaltet von den Chören der Kirchgemeinden Schönfeld-Weißig und Bad Weißer Hirsch und Solisten
Sa., 31.12.2022	15:30 Uhr	Gottesdienst zum Altjahresabend in Schönfeld
	17:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst zum Altjahresabend in Weißig
So., 08.01.2022	09:30 Uhr	Gottesdienst in Schönfeld

■ Konzerte und andere musikalische Veranstaltungen

Herzliche Einladung zum Adventsblasen:

- **Montag, 05.12.2022, 19:10 Uhr, Markt Schönfeld**
Adventsblasen der Posaunenchor Bühlau und Schönfeld-Weißig Leitung: Friedhard Förster
- **Donnerstag, 08.12.2022, 18:30 Uhr, Dorfteich in Weißig**
Adventsblasen des Posaunenchores Schönfeld-Weißig

Konzert zum Weihnachtsmarkt am Sonnabend, 10.12.2022, 18:00 Uhr, Kirche Schönfeld

Adventskonzert im Kerzenschein

mit Musik des deutschen und französischen Barock – Bach und Delalande und internationalen Advents- und Weihnachtsliedern
Chor und Instrumentalisten der Freien Musikschule Paukenschlag e.V.
Leitung: Maria Gerloff/Johanna Reich
Eintritt frei – angemessene Spenden zur Deckung unserer Kosten sind herzlich erbeten

Sonntag, 11.12.2022, 16:00 Uhr, Kirche Weißig

Advents- und Weihnachtskonzert mit „vocal_he:arts“

Ehemalige Mitglieder des Dresdner Kreuzchores singen zum 10jährigen Jubiläum geistliche und weltliche Männerchormusik
Eintritt frei – angemessene Spenden zur Deckung der Kosten sind herzlich erbeten

Über das Ensemble „vocal_he:arts“:

„Gegründet haben wir das Vokalensemble vocal_he:arts im Jahre 2012 als Abiturienten des Dresdner Kreuzchores, um von der langjährigen gemeinsamen Zeit im Chor mit einer a-cappella-Konzerttournee Abschied zu nehmen. Doch die Freude am gemeinsamen Singen und die Freundschaft untereinander lässt uns auch bis heute über die Entfernung in ganz Deutschland verteilter Studien- und Arbeitsorte hinweg daran festhalten. So ist aus dem Abschied vom Chor der Anfang eines Vokalensembles geworden, das sich nun seit zehn Jahren immer wie-

Kirchliche Nachrichten

der zusammenfindet, um adventliche Konzerte in Mitteldeutschland zu musizieren. Dieses Jahr mit einer Auswahl aus unserem breitgefächerten a-cappella Repertoire, beginnend von polyphonen Adventsmotetten alter Meister über klassische Advents- und Weihnachtlieder bis hin zu moderneren Pop-Arrangements.“

Heiliger Abend, 24.12.2022, 15:30 Uhr, Kirche Schönfeld Christvesper mit Weihnachtsmusical „Es begab sich aber“

von Gabriele Weißbach und Friedemann Wutzler Ausführende: Kurrende, Jugendinstrumentalisten Keyboard: Dirk Ebersbach

2. Christtag, 26.12.2022, 10:30 Uhr, Kirche Schönfeld Hirtenmesse von Jakub Jan Ryba

Kantoreien Bad Weißer Hirsch und Schönfeld-Weißig Mitglieder des Bläserkollegiums Dresden, Streicher, Orgel
K. Rosenberg, A. Ziller, J. Kim, D. Hornschild
gefördert durch Amateur Neustart Kultur
Eintritt frei – wir bitten um angemessene Spenden

Sonntag, 08.01.2023, 16:00 Uhr, Kirche Weißig „16. Festliche Musik nach Weihnachten“ Quintus Blechbläserensemble Dresden

Mit Musik aus Georg Friedrich Händels Messias, dem Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach, sowie schwedischen, französischen und deutschen Weihnachtsliedern lässt das Quintus Blechbläserensemble die Weihnachtszeit festlich ausklingen.
Solisten: Georg Zeike, Viola da Gamba, Leipzig Bernadett Mészáros, Cembalo, Leipzig Musikalische Leitung: Joachim Wessel

Christus Gemeinde Hochland

24.12.2022	14:30 Uhr	Heiligabend-Gottesdienst mit Kinderchor, Krippenspiel und Stehcafé im Anschluss
25.12.2022 und 01.01.2023	bis ca. 15:30 Uhr	Kein Gottesdienst
Sonntag	10:30 Uhr	Gottesdienst im Gasthof Weißig * parallel Kinderprogramm
Freitag 14tägig	16:30 Uhr	Teenietreff für Jungs ** und Teenkreis für Mädels**
Freitag 14tägig	19:00 Uhr	Jugend ** im Kinder- und Jugendhaus PEP

* Unsere Gottesdienste finden normalerweise im Gasthof Weißig im 1. OG und zur Zeit auch online statt.

** Bei Interesse an weiteren Veranstaltungen, bitte eine E-Mail an buero@cgh-dresden.de schicken.

Anzeige(n)



Beistand braucht wer einen geliebten Menschen verloren hat ...

... bedanken Sie sich auf besondere Weise mit Ihrer privaten Dankanzeige.

Anzeigentelefon: 037208 876 199
oder per E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Katholische Kirchen

- Am Hochwald 2, 01324 Dresden * Tel. 03 51 / 2 68 33 08 *
Fax: 03 51 / 2 68 32 14, Bürozeiten: Die. 10 – 12 Uhr, Do. 15 – 17 Uhr
Frau Burghardt (nicht am 02.01.)
Mi. 10 – 12 Uhr Barkasse, Frau Boddin (nicht am 03.01.)
Pfarrer André Lommatzsch, Freitag 17:00 – 17:45 Uhr
Tel. 03 51 / 2 68 33 08; E-Mail: lommatzsch@sth-dd.net

Hinweise für Rollstuhlfahrer:

Pfarrkirche, Schlosskapelle und Gemeindehaus sind für Rollstuhlfahrer zu erreichen. In Pillnitz bitte bei der Schlosswache melden.
Legende: STH = St. Hubertus; SK = Schlosskapelle Pillnitz; MaW = Kapelle "Maria am Wege"
Termine finden Sie im Internet unter www.hubertuspfarrei-dresden.de bzw. www.facebook.com/St.Hubertus.Dresden

Regelmäßige Gottesdienste im Dezember St. Petrus Canisius – Pillnitz

Sonntag	09:00 Uhr	Eucharistie Schlosskapelle
Mittwoch	17:30 Uhr	Rosenkranz Kapelle Maria am Wege
Mittwoch	18:00 Uhr	Eucharistie Kapelle Maria am Wege

Weihnachten

24.12.2022	16:00 Uhr	Andacht zu Heiligabend
25.12.2022	09:00 Uhr	Eucharistie zum 1. Weihnachtsfeiertag

Regelmäßige Gottesdienste im Dezember St. Hubertus – Weißer Hirsch

Samstag	18:00 Uhr	Eucharistie (am 18.12. Familiengottesdienst mit Aussendung der Sternsinger)
Sonntag	10:45 Uhr	Eucharistie
Dienstag	08:30 Uhr	Wochentagsmesse (außer am 27.12.)
Mittwoch	19:00 Uhr	Abendgebet
Donnerstag	09:00 Uhr	Eucharistie (nur am 8.12.)
Freitag	18:00 Uhr	Rorate für Langschläfer

Weihnachten

24.12.2022	15:00 Uhr	Krippenandacht
24.12.2022	20:00 Uhr	Christnacht
25.12.2022	10:45 Uhr	Weihnachtsandacht zum 1. Weihnachtsfeiertag
26.12.2022	10:45 Uhr	Eucharistie zum 2. Weihnachtsfeiertag

Anzeige(n)



Ihre große Liebe kehrt nicht zurück ...

www.trauer-braucht-einen-ort.de

info@volksbund.de
www.volksbund.de

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
Arbeit für den Frieden
Werner-Hilpert-Straße 2
34112 Kassel
Tel.: 05 61-70 09-0

■ Herzliche Einladung



Um die schöne Tradition des Kindersingens für die Malschendorfer Senioren auch in unserer schnelllebigen Zeit nicht in Vergessenheit geraten zu lassen, möchten wir alle, die sich nicht „zu jung“ fühlen, zu unserem Auftritt bei der **Weihnachtsfeier der Malschendorfer Seniorenrunde am 13.12.2022, 15:00 Uhr** ganz herzlich einladen.

Es freuen sich auf Euch die Malschendorfer Weihnachtssingekinder, Jana Dierchen und Axel Kauschka

Die Senioren treffen sich übrigens bereits 11:00 Uhr und würden sich natürlich auch freuen, neue und alte Gesichter in ihrer Runde begrüßen zu dürfen!

■ Was gibt's Neues von der Sternwarte?

Die Herbstferien im Oktober wurden rege für einen Besuch in der Sternwarte genutzt. Das Wetter konnte nicht besser sein. Einerseits kamen viele Eltern mit ihren Kindern montags zu uns. Die Begeisterung der Kinder und Erwachsenen, von den Teleskopen im Außengelände, die Steffen Grundmann betreute, zum großen Teleskop in der Kuppel zu wechseln und mit Dr. Georg Sulzer immer wieder neue Planeten zu entdecken, hat sogar uns angesteckt.

Andererseits nutzten auch Hortnerinnen die Ferien, mit ihren Schülern der 1. bis 4. Klassen zu uns zu kommen. Für den 19.10.2022 hatte sich der Hort der 41. Grundschule aus Pieschen mit 25 Schülern angemeldet und am 25.10.2022 war der Hort der Montessori-Grundschule mit 32 Schülern gekommen. Michaela Baer und Dr. Georg Sulzer, die beiden Leiter der Astro-Schüler-AG's für Grundschüler, hatten als Themen das Planetensystem und Sterne gewählt. Beide Themen konnten den 1. und 2. Klassen ebenso gut vermittelt werden wie den Schülern der 3. und 4. Klassen.

Der Besuch am 25.10.2022 bei uns war natürlich ein besonderes Erlebnis, denn für den Vormittag war eine partielle Sonnenfinsternis angekündigt. Dafür hatten wir extra Sonnenfinsternisbrillen vorrätig, um die Augen vor dem Sonnenlicht zu schützen. Den Anfang der Sonnenbedeckung durch den Mond ab ca. 11:00 Uhr konnten wir live beobachten. Aber leider, wie so oft, zogen langsam Wolken auf und das Ende der Sonnenfinsternis blieb uns verborgen. Trotzdem war es ein sehr schöner Vormittag mit vielen großen und kleinen begeisterten Besuchern. Der Oktober endete mit einem Vortrag von Dr. Frank Bok als Geburtstagsgeschenk für einen Astronomie begeisterten Papa.

Wenn an einem Montag Gäste kommen und der Himmel bedeckt ist, dann kann es schon mal zu einem spontanen Vortrag kommen. So geschehen am 07.11.2022, an dem Christian Brock sehr kurzweilig Einblick in die „Geschichte der Fernrohre“ gab. Zwischenzeitlich klarte der Himmel auf.

Frank Bräutigam baute einen Telementor auf und Dr. Thomas Hunger bediente das Teleskop in der Kuppel. Die Livebeobachtung war ein gelungener Abschluss des Sternwartenbesuches.

Josi's Blick wandert nicht in den Himmel, sondern in die Wintermonate. Er beantwortet die Frage, warum es sich vor allem im Winter lohnt, die Sternwarte zu besuchen. Die Geschichte beginnt mit der Umstellung der Uhren auf die mitteleuropäische Zeit (MEZ) bzw. „Winterzeit“. Das mag umstritten sein, bringt aber mindestens einen Vorteil mit sich: astronomische Beobachtungen können zu Ihrer und unserer Freude zu passablen Tageszeiten stattfinden, denn es wird eine Stunde früher dunkel! Die Dunkelheit beginnt nicht nur eher, sie ist auch „dunkler“ als im Sommer. Die Sonne steht nachts tiefer unter dem Horizont. Der Grund liegt in der Neigung der Erdachse. Vor einem dunkleren Him-

melshintergrund sind jetzt lichtschwächere Objekte wie Galaxien besser erkennbar.

Neben dunkleren Nächten bringt der Winter auch kältere Temperaturen. Da mag man sich fragen: Was ist so toll daran, in eisiger Kälte stundenlang zu beobachten und zu warten, bis die Nase am Okular festfriert? Den wichtigsten Grund liefern die kalten Temperaturen selber: Die Luft ist weniger turbulent. Objekte am Nachthimmel „flackern“ weniger.

Am winterlichen Himmel sind jetzt andere Objekte und Sternbilder zu sehen, die im Sommer sonst nicht sichtbar sind. Allen voran steht Orion, der Himmelsjäger, mit seinen hellen Sternen Beteigeuze und Rigel sowie dem wunderschönen Orionnebel M42. Ihm voraus steht der Stier, Taurus, mit seinem Hauptstern Aldebaran, den offenen Sternhaufen der Hyaden und Plejaden sowie dem Supernovaüberrest M1. Weitere, allerdings unbekanntere Wintersternbilder, wie zum Beispiel das Einhorn (Monoceros), der Hase (Lepus) oder das Seeungeheuer bzw. der Walfisch (Cetus), sind nur jetzt zu sehen.

Ein großer Vorteil vieler Sternwarten, so auch bei uns, sind warme Innenräume oder sogar eine Teeküche. Egal, wie viele Schichten Kleidung man trägt, die Kälte findet meist doch ihren Weg unter die Jacke. Dagegen hilft eine Tasse heißer Tee. Das belebt nicht nur eingefrorene Finger, sondern auch das Gemüt.

Kurzum: der Winter ist die perfekte Jahreszeit zum Beobachten! Wer an dieser Stelle überzeugt ist, sei herzlich in die Sternwarte eingeladen. Und wer das noch nicht ist, darf ebenfalls vorbeikommen und sich selbst ein Bild davon machen... Sternen- und winterfreundliche Grüße, Josefine Liebisch

■ Termine

Öffnungszeiten im Dezember montags 18:00 Uhr.

Vortrag am 12.12.2022, um 19:00 Uhr (Thema noch offen)

Schüler-AG montags und dienstags 16:30 – 17:30 Uhr

Schüler-AG freitags 19:00 Uhr

**Wir wünschen Ihnen und allen Sternfreunden
eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit
im Kreise Ihrer Lieben.
Bleiben Sie gesund und uns gewogen.**



*Es grüßt Sie herzlich
Renate Franz*

Grundschule Schönfeld

Lesenacht der Klasse 2c

„Am Donnerstag 13.10.2022 haben wir die Lesenacht in der Grundschule Schönfeld gemacht. Es waren die Klasse 2c, der Schulgeist, Frau Listner, Herr Möckel und einige Eltern dabei.“ **Hannes** „In der Geisterschule: Ich war bis 23 Uhr wach und wir haben gelesen. Und wir haben uns am 23.10.2022 vor der Schule getroffen und es war cool. Wir haben Hotdogs gegessen und dann war ein Gespenst im Klassenzimmer. Wir haben Popcorn gegessen und es war dunkel. Das war meine erste Lesenacht.“ **Johannes** „Mir hat sehr gut das Popcorn am Abend geschmeckt.“ **Fritz** „(...) Ein Schulgeist hat gespuht und eine Schnitzeljagd war schön.“ **Jonas** „(...) Wir haben eine Schnitzeljagd gemacht. Dann sind wir in die Schlafsäcke gekrochen. Dann durften wir noch in den Schlafsäcken Popcorn essen und wir durften dabei auch lesen.“ **Laura** „(...) Wir haben unser Essen vorbereitet und dann wurde es dunkel und dann haben wir eine Geisterstunde gemacht. Aber als letztes haben wir einen Geist gesehen. Aber das ist kein echter, das ist nur Brunos Mama. Ende.“ **Emma** „Wir hatten eine Leserallye. Doch am Ende haben wir den Schulgeist entdeckt und haben die Schatzkiste ausgeraubt.“ **Timon** „(...) Der Schulgeist hat mir einen Schrecken eingejagt. Meine Mama hat mir eine Geschichte vorgelesen. Ich habe den Tisch gedeckt. Am besten hat mir die Leserallye gefallen.“ **Paul Finley**

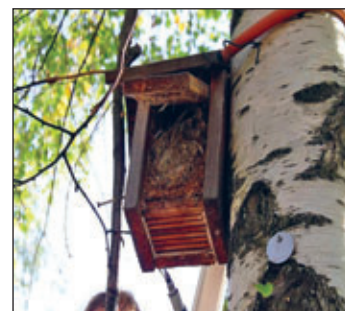


bearbeitet: A. Listner



Vogelkastenputz im Hort Schönfeld

Am ersten Tag der Herbstferien 2022 haben die Kinder gemeinsam mit Herrn Dankhoff vom NABU die Nistkästen auf unserem Außengelände gesäubert. Begonnen hat das Projekt „Wohnungsbau für Piepmätze“ 2019. Der NABU stellte uns das Material für elf Nistkästen zur Verfügung und unterstützte die Kinder beim Zusammenbau. Wie in den letzten Herbstferien untersuchten wir die drei Nisthöhlen und acht Nistkästen auf die Besucher aus der Vogelwelt. Herr Dankhoff erklärte den Kindern den Nestbau und zeigte die verschiedenen verbauten Materialien. Neben zahlreichen Federn, Gras und Pflanzenteilen, fanden sich bei den von den Blaumeisen gebauten Nestern unzählige Tierhaare. Nur drei, der Kästen waren unbewohnt. In den acht anderen brüteten Blaumeisen, Kohlmeisen, Sperlinge, ein Star und ein Hausrotschwanz. Herr Dankhoff schloss die „Natursprechstunde“ mit einer Demonstration von Wespen- und Hornissennester und deren Lebenswelten.



Emily und Ria Klasse 3c mit Jens Walther

Helfende Hände zum „Orange Day“ an der Grundschule Schönfeld

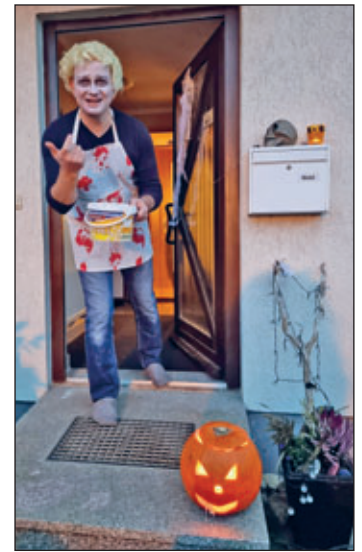
Wie auch schon im letzten Jahr durften wir am 26. September 2022 drei Mitarbeiter des Pharmaunternehmens GlaxoSmithKline Biologicals bei uns an der Grundschule Schönfeld begrüßen. Einmal jährlich bietet das Unternehmen den Mitarbeitern die Möglichkeit, sich sozial vor Ort zu engagieren. Dazu werden sie für einen Tag, OrangeDay genannt, von ihrer eigentlichen Arbeit freigestellt, um sich gemeinsam mit KollegenInnen in sozialen Einrichtungen zu engagieren. Ausgerüstet mit Farbe, Pinsel und Zollstock konnte das Projekt an der Grundschule Schönfeld starten. Auf jeder Etage in unserer Schule haben die Mitarbeiter von GSK einen sogenannten „Friedensteppich“ nach dem Bensberger Mediations Modell an die Wand gemalt, der die Kinder beim selbstständigen Schlichten von Konflikten schrittweise unterstützen soll. Außerdem wurde die Wand in unserem Speiseraum weiter bunt bemalt. Nun ist unsere Schule wieder ein bisschen bunter! Wir bedanken uns beim Team von GSK für die Unterstützung und die Verwirklichung des Projektes. **M. Senske**



■ Gespenster spukten in Schullwitz

Es ist mittlerweile zu einer schönen und beliebten Tradition geworden - das Halloween-Fest in Schullwitz. Auch in diesem Jahr kamen wieder viele kleine und große Geister zum Gruselplatz an der Turnhalle. Hier konnten am Nachmittag Laternen gebastelt werden, bevor dann mit Einbruch der Dunkelheit der Umzug durch Schullwitz startete. "Süßes, sonst gibt's Saures" hallte es durch den Ort und an vielen Haustüren bekamen die kleinen Gespenster zahlreiche Süßigkeiten. Anschließend klang das Halloween-Fest bei Lagerfeuer und Knüppelkuchen, Getränken und Gegrilltem sowie dufter Musik aus.

Text und Fotos: Bürgervereinigung Schullwitz



Hort und Grundschule Weißig

■ Löwen auf dem Eis



Am 1. November 2022 unternahmen wir, die Klasse 2a der Hutbergschule, unseren ersten Wandertag in diesem Schuljahr. Ziel unseres Ausfluges war die Eissporthalle im Ostragehege, wo uns ein besonderes Erlebnis erwarten sollte. Wir machten uns zunächst mit Bus und Bahn auf den Weg und liefen den restlichen Weg zu Fuß. Im Ostrapark ange-

kommen, stärkten wir uns erst einmal am mitgebrachten Frühstück, das wir im Freien einnehmen konnten, weil es das Wetter gut mit uns meinte.

Anschließend kletterten, hangelten, turnten und tobten wir auf den drei Spielplätzen, die der Ostrapark zu bieten hat. Kurz vor 10 Uhr starteten wir dann in Richtung JOYNEXT-Arena, wo uns Herr Augustin in Empfang nahm und in die VIP-Lounge der Dresdner Eislöwen, unserer heimischen Eishockey-Mannschaft, führte.

Nachdem sich alle Kinder eine Fan-Flagge gebastelt hatten, machten wir mit Herrn Augustin, dem Pressesprecher der Eislöwen, eine Tour durch die Eissporthalle. Auf dem Eis konnten wir nun endlich die Spieler sehen und ihnen ein wenig beim Training zuschauen. Es war beeindruckend, wie gewandt sich die Spieler in ihren Schlittschuhen übers Eis bewegten und dabei noch geschickt mit ihren Schlägern hantierten.

Danach ging es weiter in Richtung Spielerkabinen. Auf dem Weg dorthin erklärte und zeigte uns Herr Augustin viele Dinge, die mit dem Eishockey-Sport und der Mannschaft zu tun haben. Auch wir stellten jede Menge Fragen. Wir staunten über die riesigen Handschuhe, durften die Schläger von Feldspielern und Torwart in die Hand nehmen und vergleichen, einen Torwarthelm aufsetzen und sogar einen Puck für unsere Klasse mitnehmen.

Nach einem Abstecher in den Fitnessraum der Eislöwen, dessen Wände von Fans aufwendig gestaltet wurden, kamen wir schließlich in der Spielerkabine an. Dort hat jeder Eislöwe seinen festen Platz,

der mit Spielernummer und Name gekennzeichnet ist. Mit einem Spieler konnten wir sogar sprechen, weil er aufgrund einer Verletzung nicht am regulären Training teilnehmen konnte. Nach diesen ganzen Eindrücken ging es zurück in die Eishalle, wo die Spieler noch immer trainierten. Da noch ein wenig Zeit war, nahmen wir Platz und feuerten die Eislöwen mit schwenkenden Fan-Flaggen an. Wir waren gespannt, wie es wohl beim echten Eishockey-Match sein würde. Denn Herr Augustin hatte jedem von uns neben einer Fan-Urkunde auch eine Freikarte für das nächste Spiel der Dresdner Eislöwen gegen den EC Bad Nauheim überreicht. Leider hat es bei diesem Wettkampf für unsere Dresdner Mannschaft nicht zu einem Sieg gereicht, aber das Spiel war trotzdem toll. Gefreut haben wir uns, dass unsere Klasse 2a bei diesem Spiel vom Arenasprecher namentlich begrüßt wurde.

Wir bedanken uns bei Herrn Augustin und dem Eislöwen-Team für die interessanten Einblicke in den Eishockeysport und den Trainingsalltag der Spieler. Der Eislöwen-Puck hat bereits einen festen Platz in unserem Klassenraum.

Klasse 2a und Frau Guder; Fotos: F. Guder



■ Viele Hände, schnelles Ende...

Alle Jahre wieder treffen sich Eltern, Lehrer und Lehrerinnen der Hutbergschule sowie Erzieher und Erzieherinnen vom Hutberghort zum Arbeitseinsatz in der Alten Gärtnerei. So waren auch am 05.11.22 viele Helfer dabei, den Schulgarten und das Naturgelände des Hortes winterfest zu machen.

Ausgestattet mit allerhand Werkzeug wurde umgegraben, abgeschnitten, gehämmert und gebaut, Zaun repariert, Laub geharkt und die wilden Brombeerhecken in Form gebracht. Die Kräuterspirale wurde gesäubert und die gewachsenen Kräuter geerntet. Drei geschickte Tischler bauten als Ergänzung zur Küche einen Schrank mit einem gespen-

deten Einbauherd, den die Kinder zur Verarbeitung von Früchten, die wir nächstes Jahr ernten wollen, nutzen können.

Es hatten sich zahlreiche Eltern versammelt und am Ende herrschte Zufriedenheit, da viel geschafft und die To-Do-Liste erfolgreich abgearbeitet wurde. So können wir mit neuen Ideen und Gartenprojekten ins Frühjahr starten.

Wir bedanken uns hiermit bei allen beteiligten Eltern, auf deren Bereitschaft wir uns alle Jahre immer wieder verlassen können, um das beliebte Außengelände noch lange nutzbar für die Kinder zu erhalten.

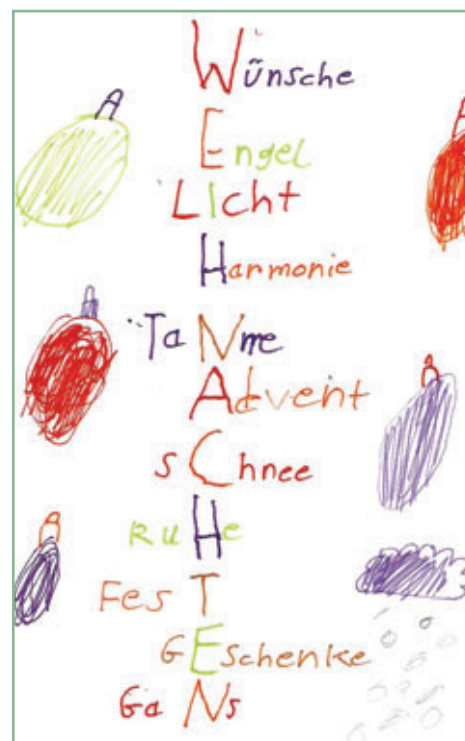
Das Team des Hutberghortes; Fotos: Herr Wolf, Frau Dietze



Oberschule Weißig

Die Oberschule Weißig dankt allen KollegInnen, SchülerInnen, Eltern, Förderern und UnterstützerInnen für die gelungene Zusammenarbeit und wünscht friedvolle Weihnachten sowie für das neue Jahr 2023 stets Tatendrang, Schaffenskraft und weiterhin einen guten Gemeinschaftsgeist.

Dies mit weihnachtlichen Grüßen
Doreen Adler



Oberschule Weißig



■ Halloween in Pappritz

Am 30. Oktober 2022 fand schon zum zweiten Mal das Halloweenfest am Gerätehaus der Stadtteilfeuerwehr Pappritz statt. Ab 14 Uhr wurde mit den Kameradinnen und Kameraden der Stadtteilfeuerwehr Pappritz und deren Vereinsmitgliedern das Zelt geschmückt, die Bänke und Tische platziert, die Feuerstellen eingerichtet und die Stände für Essen und Trinken aufgestellt.

Die ersten Gespenster und Hexen trafen ab 15 Uhr ein. Es wurde gebastelt, rumgetollt, gegessen und getrunken. In der Schminckecke wurden

die Kleinen und Großen unermüdlich und mit viel Elan angemalt. Es entstand manchmal eine ganz schön lange Schlange. Die Gäste waren jedoch alle froh gestimmt. Der Wettergott hat es auch sehr gut mit uns gemeint. Es wurden mehrere Eimer Knüppelkuchen verputzt und die gegrillten Leckereien gingen rasch zur Neige.

Später wurde zum Lampionumzug aufgerufen. Die vielen Laternen, manche sogar selbst gebastelt, leuchteten sehr schön. Begleitet von der Feuerwehr zogen die Kinder durchs Dorf. Es war eine tolle Atmosphäre.

Wir danken allen Helfern und der Stadtteilfeuerwehr für ihren Einsatz!

Franko Forker



SG Schönfeld e. V.

Abteilung Pferdesport

Zunächst möchte n wir wieder einmal DANKE sagen:

Danke an die Dresdner Stiftung Jugend und Sport der Ostsächsischen Sparkasse. Nicht zuletzt durch deren finanzielle Unterstützung hat unser Pony Kira nun einen neuen passenden Sattel. Der Liebling aller Kinder und gelassene Begleiterin der Therapie kann nun auch unter dem Reiter viel besser seine Qualitäten zeigen.

Danke an die Organisatoren des diesjährigen Sommerfestes. Nach zwei Jahren Zwangspause hat dieses Fest allen Beteiligten gutgetan. Das Wetter war gut, die Stimmung war gut und die kleinen Wettbewerbe wurden mit vollem Einsatz absolviert. Wir freuen uns auf nächstes Jahr.

Danke an unsere Annegret. Sie sichert nicht nur ein anspruchsvolles Training jeden Tag, sie ist derzeit auch vollbeschäftigt mit der Ausbildung unserer Jungspunde Alvin und Louis. Hierbei helfen sehr engagiert unsere fortgeschrittenen Reiter, die dann, wenn sich alles planmäßig entwickelt, die beiden im nächsten Jahr vielleicht auf Turnieren vorstellen.

Zum Saisonende haben wir noch an den Turnieren in Neu-Krauscha und in Gompitz teilgenommen. Die Romina nahms gelassen und unsere Reiterinnen waren bei ihren Turnier-Premieren mächtig aufgeregt. Was als Erfahrung-Sammeln-Einheit gedacht war, entpuppte sich als kleiner Erfolg für uns. In den Dressurwettbewerben waren unsere Aktiven mit Wertnoten zwischen 6,5 bis 7,4 immer in den Platzierungen.

Natürlich haben wir uns darüber alle mächtig gefreut. Die Motivation, weiter Schleifen zu sammeln, müssen wir jetzt über den Winter tragen, auch in der Hoffnung, dass wir wetterbedingt entsprechende Trainingsmöglichkeiten haben werden. Übrigens: die Romina hat es in den offiziellen Kalender 2023 „Schweres Warmblut“ geschafft. Auch das ist für uns ein Grund zur Freude. Sehen wir doch darin eine Bestätigung unserer Arbeit. Danke an die Fotografin, die beteiligten Voltis, deren Eltern und unsere Trainer für die Mitwirkung an dem Foto-Shooting für die Bewerbung. Die Trainingseinheiten bei Hendrik Falk Anfang November waren voll ausgebucht. Er hatte wie immer für jeden Einzelnen individuelle Tipps und erklärte geduldig aber auch mit Nachdruck, wie sich das eine oder andere Problem lösen lässt. Die erteilten Hausaufgaben muss nun jeder für sich abarbeiten.

Die Tage, Wochen, Monate sind wie nichts verflogen und schon steht Weihnachten vor der Tür. Wir wünschen an dieser Stelle schon mal allen, die uns kennen und denen, die uns vielleicht kennenlernen wollen, eine gemütliche Adventszeit, ein schönes Weihnachtsfest und einen friedlichen Jahreswechsel.

*In diesem Sinne mit einem fröhlichen Wiehern
grüßt aus dem FN-Stall in Zaschendorf, pferdesport-hochland.de
Eure Wayana*

Abteilung Hundesport

■ Kinder- und Jugendtraining Agility



Agility Führtraining – jeder durfte mal Hund und Hundeführer sein (© Pitt Grafe)

Nachwuchsteams beobachten. Alle waren mit Elan dabei und hatten viel Spaß beim Training. Parcours laufen, Geräte trainieren, Sprints

Sechs Nachwuchssportler mit vier Hunden trafen sich am 15. Oktober bei der SG Schönfeld e. V., um gemeinsam Agility zu trainieren. Das Wetter hat gut durchgehalten und so konnten wir bei guten Bedingungen wirklich gute

und Wechsel waren die Herausforderungen des Vormittages. Nach einem sportlichen Training gab's dann noch Leckeres vom Grill. Das eine oder andere kleine Geschwisterchen hat nun wohl auch Lust auf Agility bekommen.

Wir freuen uns schon auf das nächste Kinder- und Jugendtraining mit neuen und bekannten Teams! Interessierte können sich gern schon melden und werden über den Termin des nächsten Kinder- und Jugendtrainings rechtzeitig informiert. Natürlich sind alle Kinder- und Jugendteams auch im regelmäßigen Trainingsbetrieb herzlich willkommen.

*Die Hundesportler der SG Schönfeld e. V.
www.hundesport-sgs.de*



Anfänge des Slalomtrainings (© Pitt Grafe)



Tolle Nachwuchsteams – viel Freude beim weiteren Trainieren!

Sport- und Freizeittreff Gönnsdorf e. V.

Keine Lust irgendetwas zu tun oder steckt der Vorweihnachtsstress in den Knochen? Dann sollten Sie einmal unseren MBRS- Kurs (Mindfulness Based Stress Reduction) ausprobieren. Ab Januar begrüßt sie freitags 15:30 Uhr Eva Scholtyssek zu dem mehrwöchigen Kurs der Übungen aus dem Yoga, Bodyscan, Sitzmeditation, Gehmeditation, achtsame Kommunikation und Achtsamkeit im Alltag beinhaltet. Wenn Sie Lust auf etwas Stressbewältigung haben, dann nehmen Sie Kontakt über die unten stehenden Mailadresse des Vereins auf.

Nicht anders geht es unseren Zumba-KIDS. Eigentlich ist es viel zu ungemütlich, um nochmal rauszugehen. ABER, da gibt es ja Amirah und Ihre Musik. Nun ist es über ein Jahr her, dass Amirah Villa Blanco gespannt und ein wenig aufgeregt auf ihre ersten jungen Zumba-Teilnehmer gewartet hat. Die Gruppe ist gewachsen und wird immer besser! Kinder ab 8 Jahren trainieren jeden Mittwoch von 16 bis 17:30 Uhr und haben „Happy Zumba“. Lateinamerikanische Musik und internationale Rhythmen tun Gutes für Gesundheit und machen jede Menge Spaß! Zumba hilft nicht nur einen gesunden Lebensstil zu führen. Zumba steigert auch das Selbstvertrauen und ist Gedächtnistraining. Es fördert Kreativität, Kulturbewusstsein sowie Respekt & Team-Work. Schreibt Amirah einfach eine E-Mail, wenn ihr Interesse am Mitmachen habt: info@verein-goennsdorf.de ... oder kommt mittwochs einfach vorbei.

Und wenn ein Donnerstag besser ist und ihr vielleicht noch nicht 8 Jahre alt seid, dann gibt es ja auch die Kinderbühne.

Sonja Seewald und die kleinen Schauspieler und Tänzer unseres Vereins üben wie jedes Jahr an einem Ihrer Weihnachtsauftritte. Viel sportliche Aktivität, ganz viel Mut, aber vor allem Spaß ... das sind die Eigenschaften, die unsere kleinen Künstler mitbringen müssen, um dabei zu sein. Natürlich auch Disziplin und aufmerksames Zuhören sind ganz wichtig. Denn in einer Gruppe von Schauspielern und Tänzern muss man sich aufeinander verlassen können! Balance und Gleichgewicht trainiert die Gruppe immer donnerstags von 15 bis 16:30 Uhr und über weiteren Zuwachs ab 5 Jahren würden sich alle sehr freuen.

Der Vorstand wünscht allen frohe, gesunde und erholsame Weihnachtstage und einen erfolgreichen Start in 2023.

■ Kontakt Verein:

Sport- und Freizeittreff Gönnsdorf e.V.
Schönfelder Landstr. 27, 01328 Dresden-Gönnsdorf
Tel.: 0175 8188818

E-Mail: info@verein-goennsdorf.de
Homepage: www.verein-goennsdorf.de



Hochlandzirkus e. V.

Nun sind wir angekommen im Advents- & Weihnachtsmonat Dezember. Das Jahr 2022 neigt sich dem Ende. Es war doch wieder ein außergewöhnliches Jahr. Für unseren Verein war es mit vielen Neuerungen verbunden. Unser kleines Zirkuszelt hat seine 1. Saison im Kinder- & Jugendhaus PEP als Trainingsstätte für unsere Kinderzirkusgruppe und die ZirkusMinis hinter sich.

Im April gab es unseren Osterzirkus mit 300 Besuchern in der Turnhalle Weißig, ein voller Erfolg. Im Jahr 2023 wird es unseren Osterzirkus am Samstag, 01. April 2022 um 15:30 Uhr in der Turnhalle der Oberschule Weißig geben. In den sächsischen Ferien waren unsere ZirkusCamps wieder ausgebucht und haben jeweils 25 Kindern ein unvergessliches Ferienerlebnis bereitet.



Aktuell kann man sich Plätze in unserem WinterZirkusCamp 2023 buchen. Vom 13.02. - 17.02.2023 findet es täglich von 09 - 16 Uhr in der Turnhalle der Oberschule Weißig statt. Alle Informationen und das Anmeldeformular gibt es auf unserer Homepage www.hochlandzirkus.de

Ganz neu im Programm 2022 waren unsere FamilienZirkusTage. Drei Stück gab es, zwei im und um unser Zirkuszelt im Kinder- & Jugendhaus PEP und das letzte im November in der Turnhalle Weißig.

Ein wunderbarer Nachmittag für die ganze Familie, gemeinsam Zirkustricks ausprobieren, Spiele spielen. Für das leibliche Wohl haben unsere Vereinsmitglieder mit leckerem Kuchen und Getränken gesorgt. Die stetig steigenden Besucherzahlen beim FamilienZirkusTag bestätigen dieses familienfreundliche Erlebnis.

Dank der Stiftung der Ostsächsischen Sparkasse Dresden konnten wir in den Herbstferien eine wunderbare Teambildungswoche mit den Kindern der Kinderzirkusgruppe am Senftenberger See verbringen.

Fünf Tage voller schöner Erlebnisse. Mit dem Fahrrad am See entlang nach Senftenberg in den Tierpark mit Affen-



und Ziegenfütterung, gruseliger Nachtwanderung im Familienpark, Freizeit im Indoor-spielplatz, Minigolf und ganz vielen Teamspielen.

Seit September 2022 gibt es bei uns nun an vier Tagen in der Woche Zirkustrainingsangebote. Am Montag trainiert unsere Kinderzirkusgruppe im Vereinsheim des Rassegeflügelzüchtervereins Weißig und Umgebung e. V. in Schönfeld, am Dienstag sind unsere Zirkusminis im Kinder- und Jugendhaus PEP. Neu ist unsere Jugendzirkusgruppe ab 12 Jahren, welche immer am Mittwoch ebenfalls in Schönfeld trainiert. Am Freitag kann man sich, in der Turnhalle der Oberschule Weißig, im Einrad fahren ausprobieren.

Wer Lust hat bei uns im Verein mitzumachen, sei es in einer der Zirkusgruppen oder auch als Unterstützer, Helfer, Ehrenamtler ist herzlich willkommen. Alle Informationen zu unseren Gruppen, wie man uns unterstützen kann und wie man sich nützlich im Verein machen kann gibt es auf www.hochlandzirkus.de.

Wir danken unseren Unterstützern für ein großartiges Jahr 2022 und wünschen Ihnen Allen eine wunderbare Adventszeit, ein frohes Fest und einen guten Übergang in das Jahr 2023.

Thomas und das Team des Hochlandzirkus e. V.



Verein zur Förderung der Jugend e.V.

Hinter dem "Verein zur Förderung der Jugend e. V." liegt ein erfolgreiches und zugleich anstrengendes Jahr 2022. Wir haben mit vielen Projekten gemeinsam mit Kindern, Jugendlichen und deren Familien das gesellschaftliche und soziale Leben insbesondere im Schönfelder Hochland begleitet.

Mit unseren offenen Angeboten im Kinder- und Jugendhaus "PEP", vielen Ferienaktivitäten und Festen für das Gemeinwesen haben wir unsere inhaltliche Konzeption weiter mit Leben erfüllt. Projekte wie „Starke Mädchen* im Hochland“ mit zwei Mitarbeiterinnen unseres Hauses, „Talente-Förderung“ und „Was meine Puppe schon immer sagen wollte“ mit unserem künstlerischen Partner Alexander Neumann, das Gartenprojekt „Früchte der Vernunft“ sowie die von unserer „IG Sternwarte“ betriebene Sternwarte in Gönnsdorf haben viele Besucherinnen und Besucher regelmäßig angezogen.

Gemeinsam mit dem Hort der Hutbergschule und dem Schulgarten arbeiten wir erfolgreich in der „Alten Gärtnerei“ zusammen. Der „Hochlandzirkus e. V.“ ist ebenfalls ein guter Partner für gemeinsame Projekte.

Besonderer Bestandteil unserer Arbeit ist die Begleitung der Jugendclubs Pappritz, Eschdorf und Schönfeld. Gemeinsam mit den jungen Menschen vom Jugendclub Eschdorf konnten wir am „Alten Bahndamm“ in Schullwitz einen neuen Jugendclub bauen.

Zweimal in der Woche gibt es im "PEP" außerdem Sprachkurse für Menschen aus der Ukraine, die vor diesem grausamen Krieg fliehen mussten.

Unsere Arbeit ist nur durch die gute Arbeit unserer haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden möglich. Unterstützung finden wir durch unseren Ortschaftsrat, die Verwaltungsstelle, das Jugendamt und engagierte Bürgerinnen und Bürger unseres Hochlandes. Ihnen gilt unser besonderer Dank.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Adventszeit, besinnliche und friedliche Weihnachten und einen guten Start in das Jahr 2023!

Juliane Vogt, 1. Vorsitzende des Vereins

■ Mädchen*projekt: „Starke Mädchen* im Hochland“

(gefördert durch die Deutsche Fernsehlotterie)

■ Jahresrückblick und Ausblick

Der Dezember eignet sich immer am besten, um auf das vergangene Jahr zurückzublicken und 2022 ging es ja auch so richtig los mit unserem Mädchen*-Projekt. Wir konnten nämlich direkt im Februar endlich unsere Räumlichkeiten beziehen und nutzten vor allem die Zeit in den Winterferien zum Renovieren, Streichen, Einrichten und Dekorieren. Seitdem finden unsere Treffzeiten (Mittwoch: 14 bis 18 Uhr für Mädchen* ab 12 Jahren und Freitag von 14 bis 19 Uhr) auch in unseren eigenen gemütlichen Räumlichkeiten statt, wo wir über das Jahr verteilt auch einige coole Angebote und Aktionen mit euch umgesetzt haben.

Neben unserem Selfcare-Tag in den Winterferien, unserem Workshop zum Thema Schönheitsideale in den Osterferien oder unserem Schwimmbadausflug im Sommer, fand auch in diesem Jahr unsere Mädchen*-Woche mit 15 Mädchen* aus ganz Dresden in den Sommerferien statt. Wir hatten eine tolle gemeinsame Zeit, in der einige echte Freundschaften entstanden sind. Außerdem veranstalteten wir in den Sommerferien unsere erste Übernachtungsparty im Mädchen*-Treff.

In diesem Jahr fanden außerdem auch wieder tolle Veranstaltungen und Feste in Kooperation mit dem Kinder- und Jugendhaus „PEP“ statt, wie zum Beispiel unser gemeinsames Walpurgisfest, der Flohmarkt im Mai, das große Sommerfest oder die Halloween-Party. Unsere diesjährige Weihnachtsfeier am 16.12.2022 von 15 bis 19 Uhr findet auch in Kooperation statt. Wir freuen uns schon auf einen gemütlichen Nachmittag mit Weihnachtsmusik, Kinderpunsch und selbstgemachten Plätzchen.

Ansonsten nutzen wir den Dezember, um dieses tolle Jahr ganz gemütlich ausklingen zu lassen und haben folgende Angebote für Euch geplant:

- Freitag, 02.12. - ab ca. 15 Uhr: Wir schmücken gemeinsam mit dem KJH "PEP" die Räumlichkeiten, werden kreativ in unserer Siebdruckwerkstatt und bedrucken Karten und Beutel mit Weihnachtsmotiven.
- Mittwoch, 07.12. - ab ca. 15 Uhr: Harry Styles-Tag (Ihr habt euch einen Harry Styles-Tag gewünscht, also gestalten wir diesen Nach-

mittag unter dem Motto. Kommt bunt und freut euch auf Karaoke, Just Dance und alles was irgendwie mit Harry zu tun hat.)

- Freitag, 09.12. - ab ca. 15 Uhr: Kleidertauschparty (Bringt gern eure aussortierten Kleidungsstücke zum Tauschen mit.)
- Mittwoch, 14.12. - ab ca. 15 Uhr: Teenietreff und Plätzchen backen
- Freitag, 16.12. - ab ca. 15 Uhr: Weihnachtsfeier in Kooperation mit dem KJH "PEP"
- Mittwoch, 21.12. - ab ca. 15 Uhr: Wir lassen den letzten Teenie-Mädchen*-Treff in diesem Jahr mit einem gemütlichen Weihnachtsfilm ausklingen.

Wir sehen uns dann erst im neuen Jahr am Mittwoch, dem 04.01.2023 wieder. Falls ihr über die Weihnachtsfeiertage oder während der Weihnachtsferien Hilfe, Unterstützung oder einfach jemanden zum Reden braucht, findet ihr auf unserer Website (www.kjh-pep.de/maedchenprojekt) und auf unserem Instagram-Account (@starke.maedchen.im.hochland) eine Liste mit Telefonnummern, die ihr in der Zeit auf jeden Fall erreichen könnt.

Alles in allem sind wir auf jeden Fall sehr glücklich darüber, dass sich mittlerweile eine feste Gruppe von Mädchen* etabliert hat, die regelmäßig die Mädchen*-Treffzeiten gestaltet. Wir freuen uns aber natürlich auch immer über neue Gesichter, neue Ideen oder Vorschläge für die Gestaltung des Projekts. Außerdem möchten wir uns auf diesem Weg auch nochmal bei allen Besucherinnen* und Unterstützer*innen des Projektes bedanken und hoffen auf weitere tolle Momente, Feste und Veranstaltungen im neuen Jahr.

Frohe Weihnachten und ein gesundes, neues Jahr :)

Eure Beate und Aline

■ Kontakt:

Pillnitzer Straße 21c, 01328 Dresden, Telefon: 0351/2176630,
E-Mail: starke-maedchen@vzfj.de
Instagram: @starke.maedchen.im.hochland
Website: <http://kjh-pep.de/maedchenprojekt>



Verein zur Förderung der Jugend e.V.

■ Kinder – und Jugendhaus „PEP“

■ Jahresrückblick

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und wir blicken auf ein paar tolle gemeinsame Aktionswochen, Veranstaltungen und Feste mit euch zurück. Vor allem bei unseren Aktionswochen, wie z.B. während der Weltraum-Woche in den Winterferien, hatten wir ziemlich viel Spaß. Aber auch die Stelzen-Woche und die Abenteuer-Outdoor-Woche in den Sommerferien oder unsere bunte Aktionswoche in den Herbstferien waren ziemlich cool mit euch!

Unsere Feste und Veranstaltungen im Laufe des Jahres gehören mittlerweile fest zu unserem Jahresprogramm dazu und wir freuen uns so viele Menschen im Hochland dadurch zu erreichen. Vor allem unser alljährliches, großes Sommerfest in Kooperation mit dem "Hochlandzirkus e.V." und dem Vereinsprojekt "Starke Mädchen* im Hochland" ist und bleibt unser Jahresfavorit!

Aber auch unsere Monatshighlights und regelmäßigen Angebote im "PEP" wie unsere Minecraft-AG oder die Fahrradwerkstatt kamen in diesem Jahr sehr gut bei euch an.



Zudem arbeiten wir seit diesem Jahr auch regelmäßig mit der Oberschule in Weißig zusammen und betreuen einmal in der Woche die Pausenzeit am Dienstag-Vormittag mit einer Spieltonne. Das Angebot wird von allen Schüler*innen sehr gut angenommen. Kommt also gern das nächste Mal auf dem Pausenhof vorbei, wenn ihr uns seht :)

Wir freuen uns auf jeden Fall auf das neue Jahr mit euch und hoffen, dass wir weitere tolle Angebote, Projekte und Veranstaltungen gemeinsam mit euch umsetzen können. Wir sind daher auch immer offen für eure Wünsche und Ideen, die ihr z.B. gern in unserem Kinderrat einbringen könnt, welcher seit diesem Jahr jeden Freitag ab 18 stattfindet.

■ Ausblick

Für die restlichen Wochen im Jahr haben wir uns folgende gemütliche Aktionen:

- Freitag, 02.12. - ab ca. 15 Uhr: Wir schmücken unsere Räumlichkeiten, werden kreativ in unserer Siebdruckwerkstatt und bedrucken Karten und Beutel mit Weihnachtsmotiven!
- Mittwoch, 07.12. - KJH "PEP" bleibt geschlossen, da wir am Nachmittag einen Kreativstand beim Weihnachtsmarkt im Hutberghort betreuen.
- Samstag, 10.12. - ganztägig: Wir nehmen mit einem Aktionsstand beim Weihnachtsmarkt in Schönfeld teil. Kommt also gern vorbei :)
- Mittwoch, 14.12. - ab ca. 15 Uhr: Plätzchen backen
- Freitag, 16.12. - 15 bis 19 Uhr: Weihnachtsfeier (in Kooperation mit „Starke Mädchen* im Hochland“)

Ab dem 22.12. bleibt das „PEP“ dann bis zum 01.01.2023 geschlossen. Wir begrüßen euch dann wieder im neuen Jahr am Montag, dem 02.01.2023 zu unseren regulären Öffnungszeiten (Montag bis Donnerstag von 14 - 18 Uhr und Freitag von 14 bis 19 Uhr).

Wir bedanken uns bei allen Besucher*innen, Unterstützer*innen und Kooperationspartner*innen für die tollen Momente in diesem Jahr und die angenehme Zusammenarbeit. Außerdem wünschen wir euch allen ein gemütliches Weihnachtsfest und ein gesundes, neues Jahr.

Bis Bald, eure PEPies

■ Kontakt:

Pillnitzer Straße 21c, 01328 Dresden, Telefon: 0351/2176630,
E-Mail: info@kjhpep.de, Website: www.kjh-pep.de,
Instagram: @kjh_pep

Freundeskreis Eschdorf e.V.

Ein Abend mit Matthias „Matz“ Griebel

Das müssen Sie sich mal vorstellen: Matz Griebel, Ernst Hirsch und Dieter Zumpe, drei großartige Persönlichkeiten, Dresdner, die sich mit Leib und Seele dem Erhalt unseres historischen Erbes verschrieben haben, gemeinsam in einem Raum! Der Freundeskreis Eschdorf hatte Matz Griebel zu einem Stammtisch in den Vereinsraum der Alten Schule in Eschdorf eingeladen. Ernst Hirsch, „das Auge von Dresden“, und der Dresdner Autor Dieter Zumpe hatten es sich nicht nehmen lassen, ihn zu uns nach Eschdorf zu begleiten und der Veranstaltung beizuwohnen.



Matthias Griebel erinnerte sich an seine prägende Zeit als kleiner Junge in Eschdorf, nachdem seine Familie in Dresden am 13. Februar 1945 ausgebombt worden war. Er las mit viel Herz, Geist und Witz aus dem Erinnerungen seines Vaters, des Malers Otto Griebel. Es war ein spannender und berührender Abend voller Geschichten und Erinnerungen. Der wohltemperierte Raum („Wir lassen doch die alten Leutchen nicht frieren!“) war mit über 40 Gästen sehr gut besucht, unter ihnen viele Eschdorfer, die sich zusammen mit Matz Griebel erinnerten: an den Sülzenmichel, den alten Lehrer Funke, den „General“ Wehner, die Bäckerfrau Hübner und viele, viele andere. Auch Ernst Hirsch, der zur selben Zeit wie Matz Griebel einige Zeit in Eschdorf verbrachte und sich gern an die Menschen hier erinnert, steuerte einige Anekdoten bei. Dieter Zumpe, der anlässlich der 700-Jahr-Feier 2017 die Chronik des Ortes schrieb, verband dies alles mit seinen Erfahrungen und war ebenfalls voller Wertschätzung für die Eschdorfer, denn „Da redet man noch miteinander und packt gemeinsam mit an!“, wie er in seiner un-nachahmlichen Art das Schlusswort des Abends sprach. Es war ein sehr inspirierender Abend!

Sören Kliem für den Freundeskreis Eschdorf e.V.
www.eschdorf.de



SPORTZENTRUM Hochland e. V.

Endspurt 2022

Nach einem weiteren turbulenten Jahr bereitet sich das Sportzentrum Hochland e.V. auf den Jahreswechsel vor. Wir wünschen unseren Sportlern und Ihren Familien einen guten Rutsch ins neue Jahr, und freuen uns, Sie auch im Jahr 2023 betreuen zu können.

Freie Plätze in den Rehasportgruppen

Wir haben noch Plätze in den Rehasportkursen frei.

Rehasport findet in speziellen Gruppen statt, die jeweils auf bestimmte Erkrankungen ausgerichtet sind. Wenn die Kostenübernahme von der Krankenkasse be-



willigt wurde, geht es darum, eine geeignete Reha-Sportgruppe zu finden. Wir können Ihnen aktuell freie Plätze in unseren **Diabetes-, Atem-, Knie- und Hüftgruppen sowie im Rückenkurs** anbieten.

Unsere Herzsportgruppen

Seit vielen Jahren bieten wir mit unseren Herzsportgruppen Patienten nach Abschluss ihrer kardiologischen Behandlung die Möglichkeit an, sich wöchentlich zum gemeinsamen Sport und Informationsaustausch zu treffen.

Aktuell können wir wieder freie Plätze in diesen beliebten Herzgruppen anbieten. Sprechen Sie uns gerne an!

Präventionskurse ab Januar 2023

- Unsere Rückenschule startet ab 16.01.2023, montags 20:00 - 21:00 Uhr.
- Der Yogakurs für Anfänger startet ab 09.01.2023, montags 19:30 - 21:00 Uhr.
- Ernährung und Bewegung startet ab 11.01.2023, mittwochs 18:30 - 20:00 Uhr.

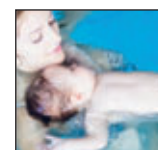
Die AOK unterstützt gerne mit einem Gesundheitsgutschein.



Auch für die Kleinkinder starten wieder neue Kurse

Mit dem Babyturnen ab 18.01.2023, mittwochs 9:45 - 10:45 Uhr, beginnt die spielerisch-sportliche Entdeckerreise für unsere Jüngsten.

Babyschwimmen in der Schwimmhalle Bühlau wird wieder ab 09.01.2023 von uns angeboten.



Freie Plätze in unseren T-RENA Gruppen

Als zugelassene Einrichtung bieten wir Ihnen Plätze im T-RENA Programm an. T-RENA ist eine Trainings-therapeutische Reha-Nachsorge. Es handelt sich um ein gerätegestütztes Training in der Gruppe mit dem Ziel, die allgemeine und spezielle Leistungs- und Belastungsfähigkeit zu erhöhen. Im Fokus steht dabei Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination zu steigern.

Kontakt

Sportzentrum Hochland e.V.
Bautzner Landstr. 291, 01328 Dresden
Telefon: 0351/2179787
www.Bewegung-in-Sachsen.de



Heimatverein Schönfelder Hochland e. V. – Kleinbauernmuseum Reitzendorf

■ Strickwaren-Verkauf

Unsere Strickfrauen laden am 4. Dezember 2022 von 13:00 bis 16:00 Uhr und am 8. Dezember von 14:00 bis 16:00 Uhr zum Verkauf von gestrickten Waren ins Kleinbauernmuseum Reitzendorf ein.

Das ist eine gute Gelegenheit, sich noch rechtzeitig vor Einbruch des Winters mit wärmenden Sachen einzudecken oder ein Geschenk für die Lieben zu kaufen. Wir halten eine reiche Auswahl an Mützen, Socken und Hausschuhen bereit!



■ Fotoausstellung von Hans Strehlow „Bilder und Wünsche zum Jahreswechsel“

Bis 19. Februar 2023 zeigen wir die Fotoausstellung von Hans Strehlow „Bilder und Wünsche zum Jahreswechsel“.

Die Ausstellung zeigt nicht nur Fotos mit dem Blick auf das Besondere...! Sie können auch eine kleine Zusammenstellung von Gruß- und Glückwunschkarten aus seiner Sammlung betrachten.



■ Lesung in der Adventszeit

Am Sonntag, dem 04.12.22 erfolgt in der Zeit von 14:30 bis 16:00 Uhr eine Lesung mit Frau Ludwig über das einfache frühere bäuerliche Leben. Frau Ludwig stellte bereits in diesem Jahr eine große Auswahl ihrer kunstvoll gestalteten Ostereier aus. Wir bitten um Voranmeldung für die Teilnahme an dieser Veranstaltung und freuen uns auf Ihren Besuch!

■ Winteröffnungszeiten

Das Kleinbauernmuseum Reitzendorf ist von November bis März montags bis freitags von 10:30 bis 16:00 Uhr und sonnabends/sonntags von 13:00 bis 16:00 Uhr geöffnet.

Das Museum bleibt vom 22.12.2022 bis 08.01.2023 geschlossen. Bitte informieren Sie sich auf unserer Internetseite unter www.kleinbauernmuseum.de.

**Wir wünschen allen Besuchern und Freunden
eine erholsame und friedliche Weihnachtszeit und
einen guten Start ins Jahr 2023!**



Kultur- und Kunstverein Schönfelder Hochland e. V. – Hoftheater Weißig

■ Epikureer

... so nannte der Operndirektor Manuel Schöbel seinen am 11. September verstorbenen Vater, der seit 1990 Hoftheaterregisseur in Hoppes Theaterchen war. Am 09.10. gestalteten die Mitarbeiter und Gäste eine Abschiedsmatinee für Helfried Schöbel, der 65 Jahre die Mimen auf den Bühnenbrettern betreute. Epikur war eine tragende Figur im Schaf-



fen des Autors und nun sind zwei große Künstler zum 6. Dezember beim Geburtstag von Schauspieler Rolf Hoppe im Himmel vereint, während bei Sonnenschein auf Erde viele Wegbegleiter das Andenken ehrten. Helfried Schöbel hatte es verstanden, die Elevinnen zu fördern auch im Hoftheater Weißig, wo er die junge Julia Loibl mit Wolfgang Dehler auf die bedeutenden Bühnenbretter steckte. "Der Abbé und das Mädchen" war die Inszenierung, bei der die Jugend eine besondere Förderung erfahren konnte. Im November 2002 konnte Helga Göring in Regie von Helfried Schöbel der zarten Johanna Spitzer Schauspielerfahrungen vermitteln bei "vom Mütterchen die Frohnatur". Thomas Stecher nahm sich der jungen Christine Hoppe an und beide spielten "Tschechow-Tschechowa" in Bühnenbetreuung von Helfried Schöbel. Bei der Gedenkfeier am zweiten Oktobersonntag, die wie eine große Premiere war, erfuhr ich, dass Epikureer Feinschmecker sind. Ein besonderer war auch Helfried Schöbel, der aber gern einen Vorkoster hatte. Die Gäste hatten beim Bankett keine Bedenken. Mit Bühnenszenen wurde an das Lebenswerk erinnert und Schauspielerin Susanne Engelhardt sang für ihren Regisseur. Der gelungenen Ehrung schließe ich gern noch das erste delikate Kocherlebnis vom 20. Oktober an, denn das zweite "Ku(h)linarische im Kuhstall" wird erst im Neuen Jahr 2023 serviert im HOCHLANDKURIER: Die Verkostung ist schon am 17.11. beim 168. Kuhstall gewesen. Aber da ist die Besonderheit vom 20.10. mit den Überraschungen schon lange Vergangenheit: Familie Christa und Christoph Wessel gratulierten nämlich Peter Kube am "Tag des Faultieres" mit einer Neuanfertigung des bekannten Spruches "...5 sind geladen..", der in den CORONA -Wirren verschwunden ist. Der Kabarettist Matthias Machwerk erlebte mit dem erstmalig eifrig rührenden Peter Kube diesen Höhepunkt, der noch vom Carlos, dem Barmixer Karsten Linke, getoppt wurde. Er übernahm die die Versorgung der Küchenzeile, während sich Cornelia Kaupert entspannte. So entging ihr aber auch ein Rezeptmangel. Irgendwie fehlte die Sämigigkeit von der tollen Soße an den MISO- Spaghetti. Oder haben die Männer die Käsewirkung zerührt? Der Vorkoster bemerkt eben alles, während die Aversion gegen den "Sächsischen Dialekt" unbedeutend war. Am 23.10 retteten Dirk Neumann und Josephine Hoppe das Sonntagsprogramm, denn Kathleen Gaube hatte es erwischt. Die Premierenvorstellung "Paarweise-Ein Spiel auf Probe" erliegt hoffentlich nicht dem "Altweibersommer". Für die Gäste bleibt zum 11.11. sicher "Oskar und die Dame in Rosa" erhalten und die vielen Festprogramme im Dezember, die von den fleißigen Frauen und den Technikern betreut werden. Das Toi, Toi, Toi möge nun gesund alle ins Neue Jahr 2023 führen mit der Weihnachtsgans Auguste, mit den Theatrum- mundi- Weihnachtsgeschichten und den Höhepunkten noch im alten Jahr.

Eberhart Wissel

Sitten und Bräuche (12)

Dezember 2022 – das Jahr klingt schon wieder aus. Bald schreiben wir Januar 2023. Nun wollen wir aber sehen, was uns der Dezember 2022 zu sagen hat. Eigentlich war er der 10. Monat im Römischen Kalender (decem = zehn), daher sein Name. Christmonat, Julmond oder Heilmond sind andere Namen des Dezembers. Da der Dezember einem Wolf mit weit aufgerissenem Rachen gleicht, der das Licht verschlingt, nannte man ihn in vorchristlicher Zeit auch Wolfsmond.

Geprägt ist der Dezember von der Adventszeit (adventus = Ankunft), Ankunft des Herrn auf Erden, also Erlösung. Advent ist die Vorbereitung auf das Fest der Geburt, der Beginn des Kirchenjahres, das früher schon am 11.11. begann und durch die Fastenzeit geprägt war. In vielen Orten wird auch heute noch in diesen Wochen auf das Tanzen verzichtet. Es begann die Zeit der Spinnstuben, in denen es an den Abenden zu nachbarlichen Zusammenkünften kam, Abende, an denen man sich traf, um zu spinnen, zu weben, zu stricken, aber auch Weihnachtsarbeiten machte.

Am 1. Dezember soll Sodom und Gomorra in Schutt gefallen sein. Dieser Tag gehört genau wie der 1. April und der 1. August zu den gefährlichen Tagen. Alle angefangenen Dinge sollte man zu Ende bringen, keine Fehler machen, um eine schlimme Vorahnung auszuschließen.

Mit dem ersten beginnt der Dezember und damit beginnt auch das Federnschleifen, eine Winterarbeit der Frauen, die nach dem Gänse-schlachten getan werden musste. Federn wurden schon immer in Flaum-, Daunen- und normale Federn sortiert, um sie dann zu den verschiedensten Zwecken verwenden zu können. So wurden Kopfkissen und Deckbetten gestopft, ebenso Winterbekleidung wattiert. Heute noch erinnern gesteppte Trachtenjacken an die Wärme der Daunenkitel, die für die kalten, ungeheizten Winterstuben und Kirchen dringend notwendig waren. Beim Federnschleifen wurden auf großen Höfen sogar Federwettbewerbe durchgeführt. Die fleißigsten Schleiferinnen konnten sich bei der nachfolgenden Mahlzeit die besten Bissen aussuchen. Bei der Arbeit erzählte man sich allerlei Dinge. Dabei dufteten die gebratenen Äpfel und Birnen aus der Röhre. Auch in unserer Familie wurden Federn geschliffen. Ich war damals ein kleines Mädchen und durfte mit dabei sein, wenn es in der guten Stube meiner Oma stattfand. Lustig war es, wenn man in das geschliffene Häufchen pustete. Die Mitschleisserinnen waren da anderer Meinung.

Am 4. Dezember ist der Tag der heiligen Barbara, die die Tochter eines reichen Kaufmannes in Nikodemien war, im 4. Jahrhundert lebte und den Martertod erlitt. Sie ist die Schutzheilige der Bergleute, Patronin der Artillerie und man verehrte sie als Helferin in Feuergefahr und Todesnöten. An diesem Tag schneidet man Zweige vom Kirschbaum, legt sie über Nacht in lauwarmes Wasser, um sie dann in eine Vase zu stellen. Wechselt man alle drei Tage das Wasser, brechen Weihnachten die Knospen auf. Die Barbarazweige sollen an den Spross aus der Wurzel Jesse erinnern. Sie dienen aber auch als Orakel, denn wenn die Zweige tatsächlich blühen, wird bald eine Hochzeit gefeiert werden. Oftmals benannten die Mädchen die Zweige nach ihren Freiern. Es kam nun darauf an, welcher der Zweige zuerst seine Blüten zeigte. Mit seinem Namen stand der künftige Bräutigam fest. So einfach konnte es sein, sich seinen zukünftigen Mann auszuwählen.

Das Fest von Mariä Empfängnis ist am 8. Dezember. An diesem Tag beginnt man, das Kleingebäck und die Früchtebrote für Weihnachten zu backen. Das muss dann bis zum Dreikönigstag (6. Januar) reichen, weil es im Norden Sitte war, dass in den zwölf Nächten von Weihnachten bis zum Dreikönigstag weder gebacken noch gebräut werden durfte. Das letzte Weihnachtsgebäck war das sogenannte Schaubrot, das nur aus Wasser und Mehl bestand, aber reich verziert wurde. Meist stellte es das Sonnenrad dar.

In Südafrika modellierte man aus diesem einfachen Teig die Figuren der Heiligen Geschichte und konnte damit die Krippendarstellung kreieren.

In den Alpenländern wird das Christkind als Wickelkind, das Fatschenkind gebacken. Zuckerguss und Flitter schmücken es. Es wird in einen Kasten gelegt und guten Freunden geschenkt. Kinder backen für ihre Paten und Mütter für ihre Kinder, die nicht zu Hause sind.

Auch in Skandinavien gibt es diesen Brauch. Hier werden aber alte Gebäck- und Opferbrote nachgestaltet: Sonnenräder, Brezeln, Himmelsleitern und Thomasräder.

Der 13. Dezember ist der Beginn der zwölf Sperrnächte oder Dunkel-nächte, die bis zum 25. Dezember dauern. Früher sperrte man die Dörfer oder die Gehöfte mit Hanfseilen ab. Die jungen Burschen bewachten mit lautem Peitschenknall die Häuser, Scheunen und Höfe, um Diebe, Räuber und andere Gelichter davon abzuhalten, die Finsternis zu nutzen, um ihre unlauteren Vorhaben auszuführen.

Dieser Tag ist aber auch der Tag der heiligen Lucia, die aus Syrakus auf Sizilien stammte. Lucia, abgeleitet von Lux für Licht, also die Leuchtende, erfuhr den Martertod, weil sie die Liebe zu Christus der zu einem Jüngling vorzog. Man enthauptete sie. Diese Heilige hat eine heidnische Schwester, die viel Ähnlichkeit mit den Perchten, den alten Lichtgöttinnen hat. Es ist die Luzelfrau oder Pudelmutter, die gleich einem Kinderschreck in Stroh gehüllt durch die Dörfer zog. Sie hatte es auf die Faulen abgesehen. Am Vorabend des Lucientages fegte man Hof und Ställe ganz sorgfältig, um sich nicht den Zorn der Luzelfrau zuzuziehen. Mit dieser Gestalt versuchte man die Faulheit in Grenzen zu halten. Die Lussibrud oder Lucienbraut ist eine Mittwintergestalt. Sie ist dämonisch und weist wie die Perchta manchmal freundlich auf das verlöschende Licht hin. Sie schreckt aber auch als Dunkelgestalt die Leute. Gemein haben diese beiden Frauengestalten die Verkündigung des Lichts. Nach dem alten Kalender mit der astronomischen Jahresberechnung im 15. Jahrhundert, war der 13. Dezember der kürzeste Tag des Jahres.

Eine andere Möglichkeit, Weihnachten blühende Kirschzweige in der Wohnung zu haben, ist es am Lucientag die Zweige zu schneiden.

Da man in Deutschland diesen Tag als den kürzesten des Jahres hielt, war es mit vielen Sonnenwendbräuchen verknüpft. Auf dem Lande ging es ähnlich wie zu Ostern zu. Man holte Wasser von der Quelle und die Träume sollten Auskunft über die Zukunft geben.

Die restlichen Tage bis zum Weihnachtsfest sind mit vielen wichtigen Vorhaben gefüllt. Es muss gebacken, Geschenke gebestellt werden, aber auch der Gesang darf nicht fehlen, wenigstens an den vier Adventsonntagen. Es duftet in allen Räumen, es werden Lichter angezündet, um die Dunkelheit zu verbannen und Gemütlichkeit zu zaubern und bevor es soweit ist, möchte ich Sie noch auf eine weitere Brunnenanlage hinweisen. Im Eingangshof des Taschenbergpalais stehen zwei Sandsteinbrunnen. Um 1750 kam es zu Erweiterungsbauten. Dabei wurden vom Architekten Johann Christoph Knöffel zwei Brunnen eingefügt. Auf einem ist ein Triton (griechischer Gott, der Bote des Meeres, lebt in einem goldenen Palast im Meer, wird als Meran dargestellt: der Oberkörper eines Menschen und dem Schwanz eines Fisches; im Barock als figuraler Schmuck für Brunnen) und auf der anderen eine Nereide mit Muschelwerk und Putten dargestellt. Beide Anlagen waren im Krieg total zerstört. 1990 wurden sie restauriert, wobei die wenigen Originalreste in dem Neubau eingearbeitet worden sind. Bemerkenswert ist auch das Eisengitter mit den Rokokoelementen, die die letzte Form von Barock verkörperlichen. Beide Brunnen sind miteinander verbunden, wobei die Wassertechnik versteckt im Hof eingebaut wurde, heute das Hotel Kempinski.

Und nun wünsche ich allen Lesern und Leserinnen einen schönen letzten Monat des Jahres 2022 und wenn Sie mögen lesen Sie ab Januar 2023 weitere Beiträge zum Thema Sitten und Bräuche.

Marika Demele

■ Wohlfühl-Horoskop

Und nun wie auch in den anderen Beiträgen folgt das Wohlfühl-Horoskop. Im letzten Monat des Jahres beginnt der Steinbock das Zepter zu schwingen. Vom 22.12. bis 20.01. ist er Regent. Er ist ein Erdzeichen und so versteht es sich von selbst, dass er den Kontakt zur Natur braucht. Seine Erfüllung findet er beim Gärtnern im eigenen Garten oder auf seinem Balkon und kann so seinem grünen Daumen gerecht werden. Wichtig ist für ihn das Wandern, vor allem die Bergwelt bringt ihm Entspannung. Dabei kann er die Seele baumeln lassen. Entspannung findet er aber auch beim Konzert- oder Opernbesuch. Obwohl der Steinbock als eher sachlich bekannt ist, findet er doch auch im künstlerischen Bereich einen Ausgleich.

Marika Demele

■ Hundertjähriger Kalender

Wir haben noch Herbst, stehen aber an der Schwelle zum Winter und der vergangene Monat hat uns auch Wind gebracht, der die Tage oft auch kühler gemacht hat, als man es erhofft hätte. Was nun ist Wind? Es ist die Luft, die sich von einem höheren Druck zu einem niedrigen Druck bewegt. Es kann nur ein Lüftchen sein, aber auch eine große Kraft, die sich z. Bsp. zu einem Orkan ausweitet. Die Stärke des Windes richtet sich danach, wie groß der Unterschied im Luftdruck ist und wie dicht die Druckgebiete bei einander liegen. Luftdruck und Windsysteme sind für einen ruhigen, aber auch sehr starken Wind verantwortlich. Der Wind kann das Leben verträglich gestalten, es uns aber auch zur Hölle machen, besonders auf dem Wasser. Ein Sturm auf dem Meer oder der See lässt seine Kräfte über viele zig Kilometer „spielen“ und kann zu verheerenden Schäden führen, wenn er dann auf Land trifft. Nun erwarten wir aber erst einmal den Winter und hoffen, dass er uns nicht so stürmig entgegentritt.

Am 1. und 2. schneit es zu, vom 5. bis 8. ist es unbeständig. Am 9. fällt nachts große Kälte ein, am 10. wehen starke, überaus kalte Winde und es fällt viel Schnee. Am 11. und 12. herrscht grimmige Kälte, am 13. und 14. wird es linder und es schneit erneut. Der 15. ist klar und sehr kalt, vom 16. bis 19. lässt die Kälte etwas nach und es ist trüb. Der 20. wird trüb und sehr kalt. Vom 21. bis 28. ist es mild und regnerisch, der Schnee schmilzt und bleibt nur im Wald liegen. Vom 29. bis zum Monatsende ist es kalt mit ein wenig Schneefall.

Marika Demele

■ Bauernregeln

Fällt zu Eligius (1. Dezember) ein kalter Wintertag, die Kälte wohl vier Monde dauern mag. Wenn die Kälte in der ersten Adventswoche kommt, hält sie zehn Wochen an. Wird es kalt, kommt der Winter kalt, schneit es zu Sankt Nikolo, ist der Winter auch schon da. Wenn's im Dezember nicht wintert, sommert's im Juni auch nicht. Ist die Christnacht hell und klar, folgt ein höchst gesegnetes Jahr.

Marika Demele

■ Gesundheitstipp rund um den Ingwer und seine Wirkung

Die Ingwerknolle ist der Wurzelstock einer südasiatischen Staude (*Zingiber officinale*), die in China und Indien seit langer Zeit als Heilmittel und Gewürz verwendet wird. Die antioxidative und immunsystemstärkende Wirkung der Ingwerknolle beruht auf ihrem hohen Gehalt an ätherischen Ölen, Bitter- und Scharfstoffen (Gingerole), Vitaminen und Mineralstoffen. Ingwer ist eine scharfe Angelegenheit. Wer auf ein Stückchen frische Knolle beißt, dem brennt nicht nur die Zunge. Auch die Wangen können sich röten, die Nase läuft bei manchem und eventuell durchblitzt ein Wärmegefühl den Körper. Denn Ingwer steckt voller Scharfstoffe, die Wärmerezeptoren aktivieren sollen. Ingwer schmeckt süß-säuerlich-würzig. Im Handel gibt es ihn als frische Knolle, kandiert, getrocknet und gemahlen oder in Sirup eingelegt. Das Aroma und die Inhaltsstoffe des Ingwers kommen am besten zur Geltung, wenn der Wurzelstock frisch verwendet wird. Am sparsamsten schält man die Knolle, indem man sie vorsichtig mit einem Teelöffel abschabt. Am besten entfernt man die Schale nur von dem Teil der Knolle, den man gerade verwenden möchte. Angeschchnittener Ingwer hält sich in Folie eingeschlagen und kühl gelagert etwa zwei bis drei Wochen. Für einen Tee den Ingwer vorsichtig schälen, in dünne Scheiben und diese dann in kleine Streifen schneiden. Dadurch vergrößert man die Oberfläche und es gehen mehr Inhaltsstoffe des Ingwers in den Tee über, als wenn man grobe Stücke verwendet. Anschließend gießt man die gewünschte Menge mit kochendem Wasser auf und lässt den Tee mindestens fünf Minuten ziehen. Je länger die Ziehzeit, desto schärfer wird der Tee. Abrunden kann man den Tee mit Honig und frischer Minze. Gegen Reiseübelkeit wird empfohlen, kleine Stücke Ingwer zu kauen. Wenn sich Erkältungskrankheiten anbahnen, kann man ihnen mit Ingwertee entgegenzutreten. Ingwer regt den Appetit an und hilft bei Verdauungsstörungen. Es gibt ihn auch in verschiedenen Darreichungsformen bei uns in der Hutberg-Apotheke, gerne beraten wir Sie dazu und empfehlen Ihnen für Sie geeignete Präparate.

Ihre PtA Anne-Kathrin Denke

Hutberg-Apotheke Weißig

Verkehrsteilnehmerschulung

■ Sichtweiten, Bremswege, Winterreifen?

Die letzte Verkehrsteilnehmerschulung dieses Jahres fand am 9. November statt. Mehr als 20 Interessenten waren in das Restaurant Schwejk im Gasthof Weißig gekommen, um Polizeihauptkommissar Uwe Müller von der Polizeidirektion Dresden zu lauschen.

Zur Auffrischung hatte er wieder einen aktuellen Test zum Winterfahrverkehr vorbereitet. Die angekreuzten Antworten wurden im Anschluss gemeinsam ausgewertet – alles anonym, wie immer. Null Fehler waren aber sicher Fehlansage.

Denken Sie also bitte nicht nur an Besen, Kratzer und Scheibenwischer, wenn Sie sich auf winterlichen Straßen bewegen.

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung findet am Mittwoch, 22. Februar 2023, 19:00 Uhr, im Gasthaus „Zur alten Brauerei“ in Schönfeld statt.

G. Scholz

Spielpläne der Theaterstätten im Schönfelder Hochland

Unter Vorbehalt – Bitte informieren Sie sich über die angegebenen Kontaktdaten über die Zutrittsvoraussetzungen und das Stattfinden von Veranstaltungen!

■ **Kultur- und Kunstverein Schönfelder Hochland e. V.
Hoppes Hoftheater Dresden**
Weißig, Hauptstraße 35, Telefon 03 51 / 2 50 61 50
E-Mail: service@hoftheater-dresden.de
Homepage: www.hoftheater-dresden.de



- **01./02./12.12.2022, 18:30 Uhr Das Westpaket zum Fest** – mit Weihnachtsmenü mit K. Gaube, D. Neumann
- **03./04.12.2022, 16:00 Uhr Die Weihnachtsgans Auguste von Friedrich Wolf** mit J. Hoppe, D. Ebersbach
- **03./10.12.2022, 20:00 Alljährlich grüßt die Weihnachtsgans** mit J. Hoppe, D. Ebersbach
- **05./08./09.12.2022, 18:30 Uhr, Hilfe, die Herdmanns kommen!** – mit Weihnachtsmenü mit J. Hoppe, D. Ebersbach
- **06./07.12.2022, 18:30 Uhr, Das Ei ist hart! Ein Lorient-Abend** – mit Weihnachtsmenü mit J. Hoppe, D. Neumann, F. Mayer
- **11.12.2022, 16:00 Uhr, Hilfe, die Herdmanns kommen!** mit J. Hoppe, D. Ebersbach
- **15./16./17./19.12.2022, 18:30 Uhr, Die Theatrum-Mundi-Weihnachtsgeschichte** – mit Weihnachtsmenü mit S. Köhler, R. Langer, D. Neumann
- **Die Theatrum-Mundi-Weihnachtsgeschichte** mit S. Köhler, R. Langer, D. Neumann
18.12.2022, 16:00 Uhr // 23.12.2022, 20:00 Uhr // 24.12.2022, 14:00 Uhr und 16:30 Uhr // 25.12.2022, 19:00 Uhr // 26.12.2022, 16:00 Uhr und 20:00 Uhr
- **27.12.2022, 20:00 Uhr, Das Original oder Der Traum vom Glück von Stefan Sax** mit K. Gaube, D. Neumann
- **28.12.2022, 20:00 Uhr, Die Wunderübung von Daniel Glattauer** mit K. Gaube, P. Otto, D. Neumann
- **29.12.2022, 20:00 Uhr, Ab morgen wird alles anders von Elke Heidenreich** mit E. Schaller
- **30.12.2022, 20:00 Uhr, Ick wunder mir über jarnischt mehr Otto Reutter 2022 neu komponiert und interpretiert mit AHMAD MESGARHA und JENS-KARSTEN STOLL**
- **31.12.2022, 18:00 Uhr, (Un)Happy End von Stefan Vogelhuber und Teresa Sperling** mit J. Hoppe, C. Linke
- **31.12.2022, 22:15 Uhr, Silvester: Das Ei ist hart! Ein Lorient-Abend**



■ **Deutschlands Zauberschloss Dresden-Schönfeld, Schönfeld, Am Schloss 2**
Telefon 03 51 / 2 63 26 28, E-Mail: info@DasZauberschloss.de
Homepage: www.zauberschloss.de

geöffnet an Sonntagen von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Bei Veranstaltungen sind operative Schließungen für Individualbesucher möglich.

- **Sa., 03.12.2022, 19:00 Uhr, Großer Saal TOPAS – Magic & Comedy**
- **So., 04.12.2022, 15:00 Uhr, Großer Saal Feixen im Advent** mit Peter Ufer, Frank Fröhlich
- **Sa., 10.12.2022, 19:00 Uhr, Großer Saal Einfach zweifach zauberhaft!** mit J. Rolke, M. Rothe
- **So., 11.12.2022, 15:00 Uhr, Großer Saal Tanztee mit der Dresdner Dampferband**
- **Sa., 17.12.2022, 14:00 Uhr, Großer Saal Zauberei für Kinder – Winterzauber** mit T. Pahl
- **So., 18.12.2022, 14:00 Uhr, Großer Saal Holdadipolda Siebenstern & Sebastian** mit K. Straßburger, T. Pahl

■ **mai hof puppentheater Weißig**
Weißig, Hauptstraße 46,
Telefon 0351/2690072, Fax: 0351/2179971
Homepage: www.puppentheater-dresden.de
E-Mail: maihofpuppentheater@t-online.de



nach telefonischer Vereinbarung:
Vorstellung für Erwachsene nach Absprache
Wunschtermine für Gruppen und Klassen an Wochentagen

- **Sa., 05./12./19.11.2022, 15:00 Uhr**
So., 06./13./20.11.2022, 11:00 Uhr
Frau Holle
Das bekannte Märchen der Brüder Grimm aber hier dürfen Kinder mitspielen
- **Sa., 03./10.12.2022, 15:00 Uhr**
So., 04./11.12.2022, 11:00 Uhr
Schneewittchen
Spieglein, an der Wand, wer ist die Schönste im ganzen Land?
- **Sa., 17.12.2022, 15:00 Uhr**
So., 18.12.2022 und Mo., 26.12.2022, 11:00 Uhr
Sa., 24.12.2022, 14:00 Uhr
Zwerg Nase
Der kleine Jakob wurde von der Fee Kräuterweis in einen hässlichen Zwerg verwandelt, denn er hatte Sie auf dem Markt beschimpft und beleidigt. Doch durch sie wurde er auch ein Meisterkoch, nur dass alles erlebte er wie in einem Traum. Nun begab es sich aber, dass auch das Mädchen Mimi verzaubert wurde nämlich in eine Gans. Werden die Beiden den Fluch brechen können? Ein spannendes und kluges Märchen mit überraschenden Wendungen und natürlich einem guten Ende.
- **Silvester für Erwachsene und große Kinder**
Sa., 31.12.2022, 20:00 Uhr, Zwerg Nase

■ WasWannWo - Veranstaltungen im Dezember

unter Vorbehalt und unter Beachtung der derzeit geltenden Bestimmungen

Bitte informieren Sie sich über die angegebenen Kontaktdaten über Öffnungszeiten und das Stattfinden von Veranstaltungen!

■ Eschdorf

Seniorentreff des Freundeskreis Eschdorf e. V.
Alte Schule Eschdorf, Kirchberg 4

14.12.2022, 14:00 Uhr

Seniorenweihnachtsfeier

■ Malschendorf / Krieschendorf

Seniorenrunde Krieschendorf-Malschendorf
Naturschänke Malschendorf, Zur Hohle 6

13.12.2022, 15:00 Uhr

Kindersingen zum Seniorenrunde

■ Pappritz

Dorfklub Pappritz e. V.
Bürgerhaus Pappritz, Schulstr. 8

Mittwoch, 18:00 Uhr
Donnerstag, 20:00 Uhr

Frauensportgruppe
Probe Elbhangchor

AG Natur im Schönfelder Hochland
Bürgerhaus Pappritz, Schulstraße 8

Dienstag, 27.12., 17:30 Uhr

www.nabu-dresden.de
schoenfelder-hochland@nabu.de

Ortschaftsrätin Manuela Schott
(Bündnis 90/ Die Grünen)

jeden 2. Dienstag des Monats,
ab 17:00 Uhr

Online Bürgersprechstunde
<https://gruenlink.de/2ic7>

■ Reitzendorf

Heimatverein Schönfelder Hochland e. V.
Kleinbauernmuseum Reitzendorf, Schullwitzer Str. 3
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 09:00 bis 16:00 Uhr;
Wochenende und Feiertage 13:00 bis 16:00 Uhr

04./08.12., 13/14 – 16 Uhr
04.12., 14:30 Uhr

Strickwarenverkauf
Lesung von Brigitte Ludwig
Ausstellung:
„Bilder und Wünsche zum Jahreswechsel“
Fotografien und Grußkarten von Hans Strehlow

■ Schönfeld

Seniorengruppe Schönfeld
Gaststätte „Zur Alten Brauerei“, Markt 3

21.12., 11:30 Uhr

gemütliches Beisammensein

Rassegeflügelzüchterverein
Weißig und Umgebung e. V.
Vereinsheim Meinhardtweg 4

09.12., 19:00 Uhr

Jahresabschluss, Weihnachtsfeier

■ Schullwitz

Seniorenrunde Schullwitz
Gaststätte Am Triebenberg, Bühlauer Str. 9

01.12., 15:00 Uhr
05.01., 15:00 Uhr

gemütliches Beisammensein
gemütliches Beisammensein

■ Zaschendorf

Seniorenrunde Zaschendorf
Feuerwehrraum Talblick 5

29.12., 16:00 Uhr

gemütliches Beisammensein

■ Weiteres:

FREUNDE FREIZEIT KULTUR – Menschen niveauvoll verbinden

Nähere Informationen unter www.freizeitdresden.de oder beim Weißiger Günter Kuhr, 01 76 / 57 97 60 30

Imkerverein Weißig und Umgebung e. V. – siehe Info unter: www.dresdnerhochlandimker.de

Selbsthilfegruppe Farbenfrohe Depression

Kreativraum (Seitengebäude) Bautzner Landstraße 179 in 01324 Dresden; Telefon: 01 70 / 8 04 56 67

E-Mail: kontakt@farbenfrohe-depression.de; Nähere Informationen unter www.farbenfrohe-depression.de

Anonyme Alkoholiker, Gruppe Körnerplatz; Beratungszentrum Bülowh / Seiteneingang Pillnitzer Landstr. 12, 01326 Dresden
Donnerstag, 19:00 Uhr, wöchentliche Treffen

BÜLOWH Beratungs- und Begegnungszentrum für Senioren – Pillnitzer Landstraße 12, 01326 Dresden, Telefon: (03 51) 26 88 988

jeden Mittwoch, 13:00 Uhr

Rommé mit Frau Kuphal

Mi., 07.12.2022

Wandergruppe mit Herrn Schröder „Vom Schönfelder Markt über die Meixmühle nach Pillnitz“

Treff: 10:00 Uhr Markt Schönfeld

Do., 01./08./22.12.2022, 10:15 Uhr

Aktivierende Gymnastik mit Frau Bredack

Die., 27.12.2022, 11:00 Uhr

Jahresausgangsfrühstück mit Frau Braun und Frau Lorenz, **Anmeldung bis 22.12.2022 erforderlich.**

Bereitschaftstermine und Notrufnummern

■ Apotheken-Bereitschaft

von 08:00 Uhr bis 08:00 Uhr des Folgetages

▲ 07.12. bis 08.12.2022 – Kronen-Apotheke Schönfeld

Markt 8 in 01328 Dresden
Tel. 03 51 / 2 64 00 63

▲ 12.12. bis 13.12.2022 – HUTBERG-Apotheke Weißig

Bautzner Landstraße 291 in 01328 Dresden
Tel. 03 51 / 2 66 03 06

■ Tierärztliche Bereitschaftsdienste

Tierärztliche Klinik – ständige Bereitschaft
Dr. Düring, Rennersdorf, Telefon 03 59 73 / 28 30

■ Bereitschaftsdienste

werktags 19:00 bis 07:00 Uhr, Samstag und Sonntag ganztägig (nur mit telefonischer Anmeldung)

▲ 25.11. bis 02.12.

Frau DVM Tomeit, Wallroda
Telefon 03 52 00 / 2 41 35 o. 01 71 / 5 77 63 77

▲ 02.12. bis 09.12.

Frau TÄ Junkert, Radeberg, Telefon 01 60 / 1 25 29 84

▲ 09.12. bis 16.12.

Frau TÄ Benzner, Dresden-Weißig, Telefon 01 72 / 7 96 05 38

▲ 16.12. bis 23.12.

Frau DVM Wagner, Ottendorf- Ockrilla
Telefon 03 52 05 / 7 33 88

▲ 23.12. bis 26.12. (26.12. bis 8 Uhr)

Herr DVM Jakob, Radeberg
Telefon 0 35 28 / 44 74 57 o. 01 71 / 8 14 77 53

▲ 26.12. bis 30.12. (26.12. ab 8 Uhr)

Frau TÄ Junkert, Radeberg, Telefon 01 60 / 1 25 29 84

▲ 30.12. bis 06.01.2023

Frau Dr. Obitz, Weixdorf, Telefon 03 51 / 8 80 62 35

▲ 06.01. bis 13.01.2023

Frau DVM Tomeit, Wallroda
Telefon 03 52 00 / 2 41 35 o. 01 71 / 5 77 63 77

■ Annahmestelle

für Sperrmüll und Grünschnitt

Öffnungszeiten im Dezember

Samstag 10:00 bis 12:00 Uhr

Die Annahmestelle bleibt in der Zeit

vom 18.12.2022 bis 06.01.2023 geschlossen!

Die Annahmestelle öffnet wieder

am Samstag, 07.01.2023, 10 Uhr bis 12 Uhr.

■ Ärztliche Bereitschaftsdienste

Telefon 116 117

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen. Die Bereitschaftspraxen können während der Öffnungszeiten ohne Voranmeldung aufgesucht werden. Weitere Informationen unter „Bereitschaftsdienste“ auf der Internetseite www.kvsachsen.de

■ Bereitschaftspraxis am Universitätsklinikum Dresden

Allgemeinmedizinischer und kinderärztlicher Behandlungsbereich – Haus 28, Fiedlerstraße 25, 01307 Dresden
Montag, Dienstag, Donnerstag 19:00 bis 22:00 Uhr
Mittwoch, Freitag 15:00 bis 22:00 Uhr
Wochenende, Feiertage,
Brückentage 08:00 bis 22:00 Uhr
Chirurgischer Behandlungsbereich – Haus 28
Wochenende, Feiertage, Brückentage 08:00 bis 22:00 Uhr

■ Bereitschaftspraxis am Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt

Friedrichstraße 41, 01067 Dresden

Allgemeinmedizinischer Behandlungsbereich – Haus C HNO- und augenärztlicher Behandlungsbereich – Haus K

Tel. 03 51 / 4 80 17 25/-29

Montag, Dienstag, Donnerstag 19:00 bis 22:00 Uhr
Mittwoch, Freitag 16:00 bis 22:00 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage 08:00 bis 22:00 Uhr

Notrufnummern

■ SachsenNetze GmbH

Rosenstraße 32, 01067 Dresden 03 51 / 2 05 85 43 21
Gas, Strom – Service-Telefon 08 00 / 0 32 00 10
E-Mail: service-netze@SachsenEnergie.de

■ DREWAG – Stadtwerke Dresden GmbH

Rosenstraße 32, 01067 Dresden
Wasser, Fernwärme – Service-Telefon 03 51 / 8 60 44 44
Entstördienst (24 h)
– Gas 03 51 / 50 17 88 80
– Strom 03 51 / 50 17 88 81
– Wasser* 03 51 / 50 17 88 83
– Fernwärme* 03 51 / 50 17 88 84

* im Auftrag der DREWAG – Stadtwerke Dresden GmbH

■ Stadtentwässerung

Scharfenberger Straße 152, 01139 Dresden 03 51 / 82 20
(Abwasser) Havarie 03 51 / 8 40 08 66

■ Schornsteinfeger

Landesinnung Sachsen,
Schornsteinfeger 03 51 / 2 59 85 06

■ Grundbuchamt

Olbrichtplatz 1, 01099 Dresden 03 51 / 44 60

*Advent, Advent, ein Lichtlein brennt...
Advent, Advent,
ein Lichtlein brennt!
Erst eins, dann zwei, dann drei, dann vier,
dann steht das Christkind vor der Tür!*

- Volksgut -



Impressum

Auflage:	8.500 Stück, kostenfrei 12 Ausgaben jährlich, jeweils zum Monatsbeginn
Herausgeber:	Ortschaft Schönfeld-Weißig, im Auftrag der Landeshauptstadt Dresden Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden
Redaktionsbeirat:	Manuela Schreiter, Erste Stellvertretende Ortsvorsteherin Stephan Förster, Verwaltungsstellenleiter Antje Kuntze, Öffentlichkeitsarbeit Jens Mizera, Ortschaftsrat Olaf Zeisig, Ortschaftsrat
Internet:	www.dresden.de/ortschaften
Kontakt:	siehe Seite 2
Satz:	Riedel GmbH & Co.KG Gottfried-Schenker-Straße 1 09244 Lichtenau/Ottendorf www.riedel-verlag.de

Regionalzeitung und offizielles Mitteilungsblatt der Ortschaft Schönfeld-Weißig

- zur Verbreitung amtlicher und offizieller Mitteilungen der Ortschaft Schönfeld-Weißig als Teil der Landeshauptstadt Dresden (amtlicher Teil)
- Mitteilungen und Veröffentlichungen von Vereinen und sonstigen Organisationen, welche in Förderung und direkter Verbindung im Sinne der Traditions- und Heimatpflege sowie zur Pflege des Lebens in der Ortschaft Schönfeld-Weißig stehen (nicht-amtlicher Teil)
- kostenpflichtiger Anzeigenteil
- Grundlage: § 3 der EGV i. V. m. § 10 SächsGemO

Rechte und Ansprüche, Gewährleistung

Der Herausgeber behält sich alle Rechte vor; insbesondere der Nachdruck einzelner Beiträge – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet.

Für die inhaltliche Richtigkeit von Anzeigen und Beiträgen von Gastautoren übernimmt der Herausgeber keine Gewähr; die Verantwortlichkeiten liegen beim Gastautor bzw. Inserenten.

Es bestehen für Beiträge und Anzeigen jedweder Art keine Platzierungsansprüche; die Platzierung obliegt ausschließlich der Redaktion. Es können keine Ansprüche auf Veröffentlichungen von Text und Bild geltend gemacht werden. Die Gewährleistung für Veröffentlichungen, deren vollständigen oder richtigen Abdruck sowie Folgen, die aus einer versehentlichen Unterlassung oder Fehlerhaftigkeit entstehen, sind ausgeschlossen. In Berichterstattungen erfolgt kein Abdruck von Werbelogos (§ 3 UWG). Die im Hochlandkurier für die Zuordnung der Ortsteile genutzten Gemeindegelbe sind ungültig; dies begründet sich mit dem Gemeindegelbezugschluss der ehemals eigenständigen Gemeinden zur Gemeinde Schönfeld-Weißig und der Eingemeindung von Schönfeld-Weißig in die Landeshauptstadt Dresden.

Datenlieferung redaktioneller Teil: ausschließlich per E-Mail an die

E-Mail-Adresse: Hochlandkurier@dresden.de

Textlieferungen: digitale Form; ausschließlich im Format *.docx oder *.pdf

Erfordernisse: Schrift/-größe Arial Narrow 9, einzeilig, Blocksatz

Fotolieferungen: digitale Form als separater Dateianhang; keine Einbettung in Dokumente ausschließlich im Format *.jpeg oder *.pdf

Einverständnis zur Veröffentlichung im Print- und Online-Medium

a) des Urhebers, Foto versehen mit Quellangabe und Bezeichnung

b) von abgebildeten Personen

Anlieferung von Inhalten im amtlichen und nicht-amtlichen Teil:

Liefertermin: Eingang jeweils bis zum 10. eines Monats, 23:59 Uhr, für den Folgemonat. Verspätet oder den o. g. Datenlieferungen nicht genügende Beiträge, haben keinen Anspruch auf Bearbeitung.

17. Weihnachtsmarkt

um das
Renaissanceschloss Schönfeld

10. und 11.
Dezember 2022

ab 12 Uhr geöffnet

